

Sicherungsverfilmung

Landesarchiv Berlin

# **Preußische Akademie der Künste**

**Band:**

**I /**

**8|3**

**- Anfang -**

Akademie der Künste, Archiv  
Preußische Akademie der Künste

I/83

Bl. 99

1

Im Schriftverkehr mit der Sparkasse der Stadt Berlin  
stets das Betriebskonto Nr. 1145 angeben

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefon: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 25. Juli 1944  
Unter den Linden 3

An  
die Sparkasse der Stadt Berlin  
Abteilung: Eisernes Sparen

Berlin C 2  
Alexanderplatz 2

Betriebskonto 1145

- 1 -  
Beifolgend übersenden wir Ihnen einen Kontoeröffnungsantrag  
des bei der Staatlichen Hochschule für Musikerziehung Berlin beschäf-  
tigten a.o. Lehrers Walter Dickmann mit der Bitte, auf der  
Bestätigung die Konto-Nr. zu vermerken. Dickmann gehört zur Zins-  
gruppe B (Gehaltsempfänger Mitte des Monats).

Heil Hitler !

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*hat Sparkasse*

*11457108*

Stempel: Kasse der Preussischen Akademie der Künste  
Postfach 14555 Berlin NW 7  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Telefon: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 1. Sept. 1944  
Unter den Linden 3

An  
die Sparkasse der Stadt Berlin  
Abteilung Eisernes Sparen

Berlin C 2  
Alexanderplatz 2

1 Beifolgend übersenden wir Ihnen noch das Eiserner Sparkassen-  
buch Nr. 1145/54 für Hufenbach zwecks Eintragung der Spargeträge  
und der Zinsen.

Heil Hitler !

*zurück  
am 1.9.44*

1 Eiserner Sparkassenbuch zurückerhalten

Berlin, den Sept. 1944

*W. Eulrich*

# Sparkasse der Stadt Berlin

Postanschrift: Berlin C 2, Postschloßfach 10 u. 30

Berlin C 2, Alexanderplatz 2

An die  
Kasse d. Preuss. Akademie  
der Künste

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Berlin C. 2  
Unter den Linden 3

Unsere Zeichen  
Abt. 66 An  
Tag 1.6.44

Zahlungsverkehr



über sämtliche

Sparkassen und Girozentralen  
ferner

Reichsbank Berlin, Kto. 1/53  
Postscheckamt Berlin Nr. 15424  
Fernsprecher: 52 00 22  
App. 2702/3  
" 237,257

Betrifft:

Betriebskonto 1145.

Der Abschluß der Eisernen Sparkonten Ihrer Gefolgschaftsmitglieder ist fertiggestellt. Gemäß Ziff. 19 Abs. 3 des Erlasses des Reichsministers der Finanzen vom 1.10.1943 (R.St.Bl.S.725) kann der Eiserne Sparer nach Ablauf des Kalenderjahres vom Kreditinstitut die Eintragung der Sparbeträge und der Zinsgutschrift in sein Eisernes Sparkassenbuch verlangen. Wir bitten Sie, die Bücher von den Gefolgschaftsmitgliedern, die die Eintragung wünschen, einzuziehen und uns geschlossen mit einem Einzelnachweis, der nur die Nummern der Eisernen Sparkassenbücher zu enthalten braucht, baldigst herzureichen.

Heil Hitler !

Vordr. Nr. 4.44 Din 21 5. M.

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 5. Juni 1944  
Unter den Linden 3

Sollten Sie die Eintragung der im Kalenderjahr 1943 eisern gesparten Beträge und der auf gekommenen Zinsen in Ihr Eisernes Sparkassenbuch wünschen, so bitten wir uns dasselbe bis spätestens zum 20. d. Mts. einzusenden, da wir dann die Eintragungen seitens der Sparkasse der Stadt Berlin gesammelt vornehmen lassen.

An die Professoren

Heil Hitler!

~~ausgeschiedener~~

von Keubler, Niederwartha b/Dresden, Meißner Str. 2 F

Meid, Seiersberg 305, Post Strassgang, Steiermark

Zaeper, Grunewald, Herthastr. 17

Zeitner, Groß-Glienicke, ~~xxxxxxx~~ Nibelungenstr., Ecke Sakrower Allee

Breker, Wriezen/Oder, Bildhauerwerkstätten

an Herrn Beumelburg, Neu-Fahrland bei Potsdam

" Frau Gertrud Drawitz, Gieseblitz bei Stolp in Pommern

ferner die Bücher von

Herrn Steiner

" Frick

Frau Karpin

Herrn Meisinger

einenden

51108  
Der Preussische Akademie der Künste  
Postfach 10 14 14  
Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

## Kasse

der Preussischen Akademie der Künste

Öffnungszeiten: werktäglich von 9—12 Uhr

Fernsprecher: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 5. Juni 1944  
Unter den Linden 3

6

Die Sparkasse der Stadt Berlin teilt uns durch Schreiben vom 1.6.1944 mit, daß der Abschluß der Eisernen Sparkonten für unsere Gefolgschaftsmitglieder fertiggestellt ist. Gemäß Ziffer 19 Abs. 3 des Erlasses des Reichsministers der Finanzen vom 1.10.1943 (R.St.Bl. Seite 725) kann der Eiserner Sparer nach Ablauf des Kalenderjahres vom Kreditinstitut die Eintragung der Eisernen Sparbeträge und der auf gekommenen Zinsen in sein Eisernes Sparkassenbuch verlangen. Die Sparkasse bittet uns, die Bücher von den Gefolgschaftsmitgliedern, welche die Eintragung wünschen, einzuziehen und ihr geschlossen mit einem Einzelnachweis hinzureichen. Wir bitten daher uns die betreffenden Sparkassenbücher bis zum 20. d. Mts. zu übersenden, damit wir das Weitere veranlassen können.

An  
die Staatliche Hochschule für bildende Künste  
" " " " Musik  
" " " " Musikerziehung  
" " " " Kunsterziehung

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*Handwritten signature*



**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Öffnungszeiten: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefon: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 19. Juli 1944  
Unter den Linden 3

An  
die Sparkasse der Stadt Berlin  
Abteilung Eisernes Sparen

Berlin C 2  
Alexanderplatz 2

Ihr Zeichen: Abt. 66 An  
Betriebskonto Nr. 1145

Im Anschluß an unser Schreiben vom 29.6.44 übersenden  
wir Ihnen noch weitere 7 Eiserne Sparkassenbücher zwecks Eintragung  
der Sparbeträge und der Zinsgutschrift.

Einzelnachweis !

Nr. 5 Drawitz ✓  
" 18 Büning ✓  
" 42 Schombel ✓

Nr. 53 Falkenberg ✓  
" 98 Jack'l ✓  
" 71 Stanke ✓  
" 72 von Pein ✓

*zurück  
am 3.8.44*

Heil Hitler !

Kasse

der Preussischen Akademie der Künste

7 Eiserne Sparkassenbücher  
erhalten zu haben, beschei-  
nigt

**Stempel der Stadt Berlin**

Stempel der Stadt Berlin

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Fernsprecher: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 29. Juni 1944  
Unter den Linden 3

8

An

die Sparkasse der Stadt Berlin  
Abteilung Eisernes Sparen

Berlin C 2  
Alexanderplatz 2

Ihr Zeichen: Abt. 66 An  
Betriebskonto 1145

In der Anlage übersenden wir Ihnen 40 Eiserne Sparkassen-  
bücher zwecks Eintragung der Sparbeträge und der Zinsgutschrift.

Einzelnachweis 1

Nr. 95 Amersdorffer  
" 1 Streiter  
" 99 Fricker  
" 67 Meilinger  
" 8 Zaeper

" 28 Bangemann  
" 30 Campenhausen  
" 14 Fleißner  
" 31 Franzke  
" 88 Knott  
" 37 Kranz  
" 23 von Kursell  
" 40 Nieter  
" 50 Pause  
" 97 Pohle  
" 48 Rößner  
" 51 Roi  
" 52 Schondorf  
" 90 Schurack  
" 43 Schwab

Nr. 44 Starcke  
" 22 Tank  
" 45 Trepplin  
" 49 Hinze  
" 56 Strube  
" 57 Graef  
" 59 Körner  
" 60 Martens  
" 61 Rein  
" 73 Landgrebe  
" 74 Schubert  
" 75 Drissen  
" 76 Ruge  
" 79 Beltz  
" 80 Ebel-Wilde  
" 81 Heitmann  
" 83 Balkow  
" 84 Suckel  
" 85 Packebusch  
" 65 Feuerhahn

außerdem 8 neue Bücher erhalten:

Karl Mauer 1145/102  
Rich. Bergmann 1145/101  
Marie Otterstein 1145/103  
Ruth Nothnagel 1145/100  
Emil Schäfer 1145/104  
Emil Lardy 1145/105  
Marg. Dumstrey 1145/106  
Carl-Heinz Illing 1145/107

Heil Hitler !

40 Eiserne Sparkassenbücher  
erhalten zu haben, bescheinigt

**Sparkasse der Stadt Berlin**  
**Abt. 66**

*M. R. R. R.*

*Sparsbücher  
zuerst  
am 28.7.44*

Quittung über den Rückempfang der Sparkassenbücher

<u>Nr. des Sparbuchs</u>	<u>N a m e</u>	<u>Quittung</u>
1145 / 1	Streiter	..... <i>Streiter</i>
1145 / 99	Fricker	..... <i>Fricker</i>

betr.Betriebs-  
konto Nr. 1145

Quittung I

Die unterzeichnete Kasse bescheinigt hierdurch, von der Sparkasse der Stadt Berlin, Abteilung Eisernes Sparen, Berlin C 2, Alexanderplatz 2, am heutigen Tage 7 Eiserne Sparkassenbücher in Worten: "Sieben Stück" zurückerhalten zu haben.

Berlin C 2, den 3. August 1944

Kasse  
der Deutschen Sparkassen- und Girobank  
*St. für*

*für Betriebs-  
konto 1145*

Q u i t t u n g !

Die unterzeichnete Kasse bescheinigt hierdurch, von der Sparkasse der Stadt Berlin, Abteilung Eisernes Sparen, Berlin C 2, Alexanderplatz 2, am heutigen Tage 48 Eiserne Sparkassenbücher in Worten "achtundvierzig Stück" zurückerhalten zu haben.

Berlin C 2, den 28. Juli 1944

Kopf der Hauptkassen-Abteilung der Sparkasse  
Berlin C 2, Linie des Eintrags 3

*für Fi*

7 Sparkassenbücher, welche am 19.7.44  
eingeliefert wurden, müssen noch gehalten werden  
siehe besondere Quittung!

Q u i t t u n g

Ein Eisernes Sparkassenbuch Nr. 1145 / 95 zurückempfangen  
zu haben, bescheinigt

Berlin, den 2. VII 44.

*A. Amersdorffer*  
.....

Herrn  
Professor Dr. Alexander Amersdorffer  
Berlin-Zehlendorf

⑧ Teschner

12

17. JUN 1944 / Adlergeb.  
Hörs Mischel  
10. 6. 44

Preussische Akademie  
der Künste  
Berein 2.

Möchte Ihnen mitteilen  
dass ich noch längere  
Zeit hierbleibe und Sie  
bitte um das Sparsen-  
senbuch hierher zu senden  
zu senden

Hil Hitler!

Max Zaefer.

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefon: 13 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankguthabenkonto Berlin Nr. 1/1918

Beifolgend übersen  
Nr. 1145 / 8, nachdem sei  
Kalenderjahr 1943 gesparrt  
worden ist.

Einschreiben !

Herrn  
Professor Max Zaeper

(8) Deschnei /Adlergebirge  
Hotel Michel

Berlin C 2, den 28. Juli 1944  
Unter den Linden 3

Bitte sorgfältig aufbewahren!  
Der Abnehmer wird gebeten, nur den umrandeten Teil auszufüllen

**Einlieferungsschein** 7411

Begleitend:	*) Brief		*) Fr.		
Stamm:	AM	Ref	Ge:	ha	s
Stamm:	---		Ge:	---	
Wert oder Betrag:	" E "		AM	Ref	
Empfänger:	Professor Max Zaeper				
Befürwortungs-ort:	Deschnei i. Adler- Hotel Michelgebirge				

Postannahme

Aufgabekamp



\*) Erklärung der Abhängigkeiten umfänglich.

C 62 (1.31)  
Stk 478

Markassenbuch  
ung der im  
genommen

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Sprechstunden: 16.04.14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankguthabenkonto Berlin Nr. 1/1918

Herrn  
Professor Max Zaeper

(8) Deschnei /Adlergebirge  
Hotel Michel

UNCLASSIFIED//FOR OFFICIAL USE ONLY

Die goten bittet,

Verbreitungen in England

auf alle Freiwirtschaften bezogen

vor der Einlieferung aufzuheben; bei einer

...eine Vergrößerung der ...

in Erste und Einzahlungen einen Einliefer

ausgegeben — mit Limit — vorher bezuhen:

an Geld abgezahlt bereit zu sein, große

...Papiergelds nicht mehr zu ordnen und

*(continued from page 6)*

in Einklang mit der Zeit nicht übereinstimmend

... eine wichtige Rolle im Leben der Menschen.

zu haben den Schein vor sich zu haben:

...tungen (Einflussfaktoren) die das Verhalten eines

... (continued from previous page) ...

[illegible]

Erhaltung der Abhängigkeiten

*(continued from page 60)*

\* $\text{अपठि} = \text{अपि}$ , \* $\text{अभवात्} = \text{अवत्}$ , \* $\text{अभवात्} = \text{अवत्}$ , \* $\text{अभवात्} = \text{अवत्}$



# Kasse der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktags von 9-12 Uhr

Tel.: 13 03 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Beifolgend überse-  
buch Nr. 1145/65, nachdem seit  
im Kalenderjahr 1943 gesparten  
worden ist.

Einschreiben !

Fräulein  
Anneliese Feuerhahn

Berlin-Steglitz  
Markelstr. 52

Berlin C 2, den 28. Juli 1944 14  
Unter den Linden 3

Bitte sorgfältig aufbewahren!

Der Absender wird gebeten, nur den umrandeten Teil auszufüllen

## Einlieferungsschein 7921

Gegen- stand:	*) Brief		*) Nr.	
	R.N.	Ref.	Gr.	kg
Stück- nahme:	-		Gr.	kg
Wert oder Betrag:	" " "		R.N.	kg
Emp- fänger:	Anneliese Feuerhahn			
Bestim- mungs- ort:	Bln-Steglitz Markelstr. 52			

Postannahme

Aufgabestempel



*Wmml*

\*) Erklärung der Abkürzungen unentgelt.

C 60 (1. 31)  
DIN 470

parkassen-  
ung der  
nommen

# **Kasse** **der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: ~~montags~~ von 9—12 Uhr

Telefon: 13 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Beifolgend übersenden wir Ihnen Ihr Eisernes Sparkassenbuch Nr. 1145/65, nachdem seitens der Sparkasse die Eintragung der im Kalenderjahr 1943 gesparten Beträge und der Zinsen vorgenommen worden ist.

Einschreiben !

Heil Hitler !

Fräulein  
Anneliese Feuerhahn  
Berlin-Steglitz  
Markelstr. 52

Für den Rückkehr an den Postkasten

Sie soll bitte,

1. die Postkarte nicht die Haupt-

kehrkarten zu wählen;

2. auf alle freigegebenen Leistungen die Marken

vor der Einlieferung aufzukleben; bei zweif-

selungen, Postkarten und Adressen be-

ein Verpfändung hierin;

3. zu einer und einlieferungs einen einliefer-

ungsfeld — mit Karte — vorher auszu-

füllen;

4. das Geld abzugeben bereit zu halten, große

kleinen Sparscheine hier zu ordnen und

bei gleichzeitiger Aus- oder Einzahlung von drei und

nur die „Postkarte“ und „Adressen“ sowie

beim Einzahl von drei oder mehr vorzubereiten

orten von „Postkarten“ im Betrag von mehr als

5. eine aufgeführte Zusammenstellung

der zu zahlenden Beträge vorzulegen;

6. bei einem kleinen Betrag die besonderen Ein-

lieferungen (Einlieferungsbeleg, Einliefer-

beleg von Postkarten, Einlieferungsbeleg usw.) zu

bringen.

Ordnung der Einlieferungen

6 = Postkarte, 5 = Einlieferungsbeleg, 4 = Postkarte, 3 = Postkarte, 2 = Postkarte, 1 = Postkarte.

11 1944

14

Berlin. Pfalz, den 18. 6. 44.  
Madelph. Str.

15

Mein Herr

Herrn des Königl. Hofes  
Berlin.

Ich habe die Ehre Sie zu benachrichtigen  
dass die 1145-65 mit der Bitte abgelehnt  
wurden. Die 1145-65 sind der  
Königlichen Hofe zu den 1145-65  
zu den 1145-65.

Hochachtungsvoll

H. J. J. J.

Staatl. Hochschule für Musikerziehung  
Berlin  
und Musikwissenschaft

Der Direktor

Berlin-Charlottenburg 5, 23. Juni 1944.  
Schloß, Luisenplatz  
Fernspr. 34 78 33  
Verwaltung 3. St. Berlin-Charlottenburg 2  
Hardenbergstr. 36. Fernspr. 31 87 18

An  
die Kasse der Preuß. Akademie der Künste,  
Berlin C.2,  
Unter den Linden 3.

Auf das Schreiben vom 5.6.1944.

In der Anlage übersende ich 15 Eiserne Sparbücher, so-  
weit sie mir vorgelegt wurden, und zwar:

Nr. 1145 - 56	Inhaber Adolf Strube
57	Karl Graef
59	Erwin Körner
60	Heinrich Martens
61	Walter Rein
73	Karl Landgrebe
74	Kurt Schubert
75	Fred Drissen
76	Ludwig Ruge
79	Hans Beltz
80	Minna Ebel-Wilde
81	Fritz Heitmann
83	Irmgard Balkow
84	Elfriede Suckel
85	Conrad Packebusch.

Im Auftrage

*Balkow*

Obige 15 Eiserne Sparkassenbücher zurückempfangen zu  
haben, bescheinigt

Berlin, den 2. August 1944

*Conrad Packebusch*

An  
die Preussische Akademie d. Künste,  
Berlin.

Zur Auftrags unserer Mütter  
übernehmen wir das Zeichnen  
Mit der Bitte um Genehmigung  
aus Hohen Neuendorf Remscheid. 37  
zu geben.

Heil Hitler  
Erika Däumling  
geb. Däumling

Zur ehrenhaften  
Steuer  
Vorf. Mitglied d. Bünde  
Herr Sportbund

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9-12 Uhr

Telefon: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 24. Juli 1944  
Unter den Linden 3

18

Sehr geehrte Frau Drawitz !

Hierdurch bitten wir, uns mitzuteilen, ob wir Ihre Invaliden-  
Karte, das DAF-Mitgliedsbuch und die Steuerkarte auch an Ihre Tochter,  
Frau Erika Demling, in Hohenneuendorf senden sollen, da dieselbe in  
Ihrem Auftrag das Eiserne Sparkassenbuch nach dort gesandt haben will.  
Das Sparkassenbuch wird wahrscheinlich in der nächsten Woche von der  
Sparkasse zurückkommen so daß wir evtl. alles zusammen an die von  
Ihnen anzugebende Adresse senden können.

Heil Hitler !

Frau  
Gertrud Drawitz  
Giese b i t z  
Kreis Stolp/Pommern

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste  
am 8.8.44

1 DAF-Mitgliedsbuch, 1 Steuerkarte,  
1 Invalidenkarte u. 1 Eis. Sparkassen-  
buch an Frau Erika Demling (Tochter  
von Frau Drawitz) in Hohenneuendorf  
bei Berlin Remanestr. 37 gesandt.

alla  
sind die verbleibenden Mitgliedschaften, die  
am 1. 1. 1944 noch bestanden, am 1. 1. 1945  
auf 1. 1. 1945 zum 1. 1. 1945  
auf 1. 1. 1945 zum 1. 1. 1945

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Telefon: 15 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 8. August 1944  
Unter den Linden 3

19

Frau Erika Demling  
in Hohenneuendorf bei Berlin  
Remonstr. 37

Beifolgend übersenden wir im Auftrage Ihrer Mutter, Frau  
Gertrud Dr e w i t z , deren Mitgliedsbuch zur DAF, Steuerkarte  
1944/46, Eisernes Sparkassenbuch und Invalidenversicherungskarte  
Nr. 23 zur sorgfältigen Aufbewahrung und gelegentlichen Aushändigung.

Heil Hitler !

Einschreiben !

Quittung über den aufgelieferten  
Einschreibebrief im Quittungsbuch



Staatliche Hochschule  
für bildende Künste  
Beritz-Charlottenburg 2, Hardenbergstr. 33

20  
26.6.1944

An die  
Kasse der Pr. Akademie der Künste  
Berlin C 2

Anbei übersenden wir folgende Eiserne Sparkarten:

Bangemann	v. Kursell	Schondorf
v. Campenhausen	Nieter	Schurack
Fleißner	Pause	Schwab
Franzke	Pohle	Starcke
Knott	Rössner	Tank
Kranz	Roi	Trepplin.

*1145749*  
*Finare*  
*1145742*  
*1145741*  
*1145740*  
Karl Mauer, Bergmann, Frau Otterstein und Frau Nothnagel haben  
noch keine Karten erhalten.

*1145748*  
*1145742*  
*1145753*  
Stellvertreter  
der Staatlichen Hochschule  
für bildende Künste  
Weinmann



**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**  
 Kassenstunden: wöchentlich von 9-12 Uhr  
 Fernsprecher: 16 04 14  
 Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
 Reichsbankguthabenkonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 8. August 1944  
 Unter den Linden 3

21

An  
 die Staatliche Hochschule für bildende Künste

z.Zt. RAD.- Lager Luisenhöhe  
 bei Primkenau / Niederschlesien

Beifolgend senden wir folgende Eiserne Sparkassenbücher,  
 nachdem seitens der Sparkasse die Eintragungen der gesparten  
 Beträge und der Zinsen vorgenommen worden sind, wieder zurück:

Nr. 1145/ 28 Bangemann	Nr. 1145/ 90 Schurack
" 1145/ 30 Campenhausen	" 1145/ 43 Schwab
" 1145/ 14 Fleißner	" 1145/ 44 Starcke
" 1145/31 Franzke	" 1145/ 22 Tank
" 1145/ 38 Knott	" 1145/ 45 Treppin
" 1145/ 37 Kranz	" 1145/ 49 Hinze
" 1145/ 23 Kursell	" 1145/ 102 Mauer, Karl
" 1145/ 40 Nieter	" 1145/ 101 Bergmann
" 1145/ 50 Pause	" 1145/ 103 Otterstein
" 1145/ 97 Pohle	" 1145/ 100 Nothnagel
" 1145/ 48 Rössner	" 1145/ 18 Büning
" 1145/ 51 Rei	" 1145/ 42 Schombel
" 1145/ 52 Schondorf	" 1145/ 53 Falkenberg

**Bitte sorgfältig aufbewahren!**  
 Der Abnehmer wird gebeten, nur bei unrichtigen Zeit auszufüllen

**Einlieferungsschein** 326

Gegen- stand:	1 *) Brief	*) Nr.
Stich- nahme:	NR	NR
Wert oder Betrag:	11	NR
Emp- fänger:	Staatl. Hochschule für bildende Künste z.Zt. RAD.-Lager	
Bestim- mungs- ort:	Luisenhöhe bei Prim- kenau/Niederschlesien	

Postannahme

8.8.44  
58 i

\*) Erklärung der Abhängigkeiten umfänglich.

Staatliche akademische  
Hochschule für Musik

Der Direktor

Berlin-Charlottenburg 2, den  
Sofienstraße 1

7. Juli 1944

22

In der Anlage übersenden wir die Sparkassenbücher  
Nr. 1145/98 von Frau Lisa Jack'l  
Nr. 1145/71 " Fräulein Erna Stanke  
Nr. 1145/72 " " Käte von Pein  
zur weiteren Veranlassung.

*Jelling*  
*Schäfer*  
*Larvig*  
*Thunberg*

An  
die Akademiekasse  
Berlin C 2  
Unter den Linden 3

*L.A.*  
*Frake*

bitte wenden !

Folgende Eiserne Sparkassenbücher wurden zurückgegeben:

Nr. 1145/ 98	Jack'l
" 71	Stanke
" 72	von Pein
" 104	Schäfer
" 105	Lardy
" 106	Dumstrey
" 107	illing

Obige 7 Sparkassenbücher zurückerhalten  
zu haben, bescheinigt

Berlin, den 28 August 1944

*Kaufmann*



# Sparkasse der Stadt Berlin

Gemeinnützige und mündelsichere Körperschaft des öffentlichen Rechts

24

Postanschrift: Berlin C 2, Postfachträger 10 u. 30

An die  
Kasse der Preussischen  
Akademie der Künste

Berlin C 2  
Unter den Linden 3

Berlin C 2, Alexanderplatz 2

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

Tag Abt. 66

T/B1. 6.10.42

Telefon: 52 00 22  
Sprechapparat 2702/3

Betrifft: Betriebskonto Nr. 1145

8. OKT. 1942

Wir bestätigen den Eingang Ihrer Sparnachweisung für das III. Viertel-  
jahr 1942 und die Übereinstimmung der nachgewiesenen Beträge mit den  
Ihrem Betriebskonto zugeführten Überweisungen. Hinsichtlich der Umbuchung  
der Eisernen Sparbeträge Ihres neuen Gfm. Ernst Fricker vom Eisernen  
Sparkonto 761/80 der Preuß. Bau- und Finanzdirektion auf das bei Ihnen  
geführte Eiserne Sparkonto bitten wir Sie, von Herrn F. die von der  
Preuß. Bau- und Finanzdirektion erhaltene Arbeitsplatzwechsel-Meldung  
(Bescheinigung für den Sparer) abzufordern und nach Ausfüllung und un-  
terschriftlicher

terschriftlicher Vollziehung durch Sie im unteren Teil des  
Vordrucks an uns zurückzusenden. Nach Erhalt dieser Beschei-  
nigung werden wir die Umbuchung vornehmen.

Heil Hitler!  
Sparkasse der Stadt Berlin  
I.A. I.A.

*Willm*

*Willm*

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefon: 13 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 23.1.1943 23  
Unter den Linden 3

An die Sparkasse der Stadt Berlin, Abt. Eisernes Sparen  
Berlin C 2 Alexanderplatz 2

Die nachstehend aufgeführten Sparerklärungen übersenden wir  
Ihnen mit der Bitte, auf die für die Sparer bestimmten Bestäti-  
gungen die Konto-Nr. zu vermerken. Gleichzeitig geben wir Ihnen  
für diese neuhinzugekommenen Sparer die für die Verzinsung zu-  
ständigen Gruppen an.

Nothnagel	Gruppe	E
Bergmann	"	B
Mauer	"	B
Otterstein	"	B
Schäfer	"	E
Lardy	"	E
Dumstrey	"	E

Heil Hitler !  
Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*W.*



# Sparkasse der Stadt Berlin

Gemeinnützige und mündelsichere Körperschaft des öffentlichen Rechts

Berlin C 2, Alexanderplatz 2

Postanschrift: Berlin C 2, Postfach 10 u. 30

An die  
Kasse der Preussischen  
Akademie der Künste

Berlin C 2  
Unter den Linden 3

Bankverbindungen:  
Berliner Stadtbank  
Strozentrale der Stadt Berlin  
Reichsbank Berlin  
Kassendirektion Berlin No. 15424  
Fernsprecher: 52 00 22

App. 2702

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen **Abt. 66**  
**B1.**

Dag 9.7.42

Betrifft: Eisernes Betriebskonto Nr. 1145

In der Anlage überreichen wir die uns noch zugegangenen Sparerklärungen mit dem Bemerkung, daß nur ein Arbeitnehmer, der erstmals eisen sparen will, die Sparerklärung in drei Stücken ausstellen hat. Alle weiteren Sparerklärungen, die der Arbeitnehmer in demselben Betrieb noch abgibt, und alle anderen Willenserklärungen im Eisernen Sparverfahren, sind nur noch in einem Stück auszustellen, da für den Sparer bereits ein Eisernes Sparkonto eingerichtet worden ist. In solchen Fällen ist zweckmäßig der Vordruck "Sparauftrag für den Arbeitgeber" auszufertigen und beim Arbeitgeber als Auftrag und zum Verbleib abzugeben. Die Ausfertigung und Übersendung des "Kontoeröffnungsantrages" und der "Bestätigung" an das Kreditinstitut erübrigt sich.

Anlage!

Heil Hitler!  
Sparkasse der Stadt Berlin  
I.A. I.A.  
*[Signature]*

für Rechnung vom

den durch Postnachschick zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrag der



Berlin C 2, den 10. Juli 1942  
Unter den Linden 3

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Öffnungszeiten: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 30. Juni 1942  
Unter den Linden 3

26

An die Sparkasse der Stadt Berlin, Abt. „Eisernes Sparen“

Betr.: Betr.-Konto 1145

Berlin C 2  
Alexanderplatz 2

Beifolgende Sparerklärungen für Max Pohle und Lisa Jack'l  
übersenden wir Ihnen mit der Bitte, auf die für die Sparer bestimmten  
Bestätigungen die Konto-Nr. zu vermerken.

Der Amtsgehilfe Max Pohle befindet sich zur Zeit im Osten.  
Seine Erklärung ist noch auf dem von der Preuß. Staatsbank seinerzeit  
bezogenen Vordruck abgegeben. Die Zusendung eines von Ihrem Institut  
herausgegebenen Vordruckes läßt sich unter den vorliegenden Verhältnis-  
sen nicht ermöglichen.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste



# Sparkasse der Stadt Berlin

Gemeinnützige und mündelsichere Körperschaft des öffentlichen Rechts

Berlin C 2, Alexanderplatz 2

Postanschrift: Berlin C 2, Postfach 10 u. 30

An  
Kasse der Preuss. Akademie  
der Künste  
Berlin C.2  
Unter den Linden 3

Verbindungen:  
Berliner Stadtbank  
Girozentrale der Stadt Berlin  
Reichsbank Berlin Kto. Nr. 1/43  
Postsparkasse Berlin Kto. Nr. 15424

Telefon: 52 00 22  
App. 2702/3

1. JUN. 1942

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen Abt. 66

Tag 30.5.42

Betrifft: Eisernes Sparen

Wir bestätigen dankend den Empfang Ihrer Sparnachweisung für den ersten Lohnabrechnungszeitraum. Die Verbuchung der Einzelbeträge auf den Eisernen Sparkonten haben wir vorgenommen und gestatten uns, unsere bei der Erledigung dieser Arbeiten gesammelten Erfahrungen in den nachfolgend aufgeführten Punkten auch zu Ihrer Kenntnis zu bringen, weil wir hoffen, Ihnen und uns künftig unnötige Mehrarbeit und zeitraubende Rückfragen zu ersparen.

Im einzelnen dürfen wir bemerken:

- 1.) Die Vorlegfrist der Sparnachweisung - spätestens am 10. Tag nach Ablauf eines Kalendervierteljahres - bitten wir pünktlich einzuhalten. Die verspätete Vorlage erschwert die Abstimmung mit dem Betriebskonto, da diesem inzwischen wieder Beträge für den nächsten Abrechnungszeitraum zugeführt worden sind.
- 2.) Die Sparnachweisung ist in einfacher Ausfertigung einzureichen. Es können unsere Vordrucke Nr. 5235 und 5236, die wir Ihnen gern liefern, sowie andere Muster, die die Nummern der Eisernen Sparkonten, die Namen der Eisernen Sparer sowie die Höhe der Sparbeträge enthalten, Verwendung finden. Bei Benutzung von Vordrucken, die die vorgenannten Merkmale enthalten, ist die Miteinsendung der "Sparaufträge für den Arbeitgeber" nicht erforderlich. Soweit unser Vordruck Nr. 5235 benutzt wird, ist daneben die Übernahme der Vierteljahresbeträge auf Vordruck 5236 nicht notwendig.
- 3.) In die Sparnachweisungen sind nur die vom Betrieb (Dienststelle) einbehaltenen und an das Betriebskonto abgeführten Sparbeträge aufzunehmen. Veränderungen im Bestande des Betriebskontos durch Arbeitsplatzwechsel von Gefolgschaftsmitgliedern, Freigaben pp. werden durch das Kreditinstitut ausgeglichen und bleiben bei der Aufstellung der Nachweisung durch den Betrieb (Dienststelle) unberücksichtigt.
- 4.) Es ist grundsätzlich unzulässig, daß einzelne Eiserne Sparer dem Betriebskonto unmittelbar Beträge ohne Mitwirkung des Arbeitgebers zuführen.

5.)

für Rechnung vom

Ihnen durch Postcheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrag der

5.) Die Sparnachweisungen müssen in sich aufgerechnet werden. Wenn mehrere Sparnachweisungen oder von einzelnen Abteilungen, Lohnbuchhaltungen pp. getrennte Sparnachweisungen für ein Betriebskonto geführt werden, müssen die Endsummen dieser Nachweisung im Betrieb (Dienststelle) in einer besonderen Aufstellung zusammengefaßt werden. Mit dieser Aufstellung sind sämtliche Teilnachweisungen zu übersenden. Da dem Kreditinstitut nicht bekannt ist, in welcher Anzahl und von welchen Stellen Sparnachweisungen zum gleichen Betriebskonto eingehen müssen, führen Teilübersendungen fortlaufend zu unnötigen und zeitraubenden Rückfragen.

6.) Die Endsumme der Sparnachweisung oder der Zusammenstellung (vergl. 5) muß übereinstimmen mit der Summe der Beträge, die für die Lohnabrechnungszeiträume des betreffenden Vierteljahres von den einzelnen Sparern einbehalten und dem Betriebskonto zugeführt worden sind. Etwaige Unterschiedsbeträge - z.B. bei Überweisung von Beträgen, die nicht in voller Höhe für den betr. Lohnabrechnungszeitraum bestimmt sind, sondern schon für den folgenden neuen Abrechnungszeitraum, müssen zur Ermittlung der Abstimmsumme besonders kenntlich gemacht werden. Zweckmäßig ist, die Überweisung für verschiedene Lohnabrechnungszeiträume getrennt vorzunehmen bzw. auf den Einzahl- oder Überweisungsbelegen bei Sammelüberweisungen zu vermerken, welche Beträge noch für das laufende, und welche für das nächste Vierteljahr bestimmt sind.

7.) Bei größeren Betrieben und Dienststellen bitten wir, den Namen des zuständigen Sachbearbeiters und die Hausanschluß-Nummer im Kopf der Sparnachweisung zu vermerken.

Wir hoffen, daß wir Ihnen mit diesen Hinweisen gedient haben und wir die Abrechnung in Zukunft reibungslos abwickeln können. Für Anregungen, die wir von Ihnen mit dem gleichen Ziel erhalten können, wären wir Ihnen dankbar.

Heil Hitler!  
Sparkasse der Stadt Berlin  
I.V. I.A.  
Schrader Tiedtke

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefon: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 17. April 1942  
Unter den Linden 3

28

An die Sparkasse der Stadt Berlin, Abteilung "Eisernes Sparen"  
Berlin C 2

Betr.: Betriebskonto Nr. 1145

Beifolgend übersenden wir Ihnen eine Erklärung von Frau Margarethe Kempin, geb. Poplawski, wonach das Sparkonto Nr. 1145/4 auf den Namen Kempin geändert werden muß. Einen entsprechenden Vermerk haben wir in der Sparnachweisung Blatt 2 Nr. 1 eingetragen.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste



29

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefonnummer: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 9. März 1942

Unter den Linden 3

Betrifft Betriebskonto Nr. 1145

An die Sparkasse der Stadt Berlin, Abt. „Eisernes Sparen“

Berlin C 2

Alexanderplatz 2

- 1 -  
— 7

Beifolgende Sparerklärung für Professor Amersdorffer  
übersenden wir Ihnen mit der Bitte, auf der für den Sparer  
bestimmten Bestätigung die Konto-Nr. zu vermerken.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*Handwritten signature*

*genommen  
am 13/2 42*

innen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

für Rechnung vom

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9-12 Uhr

Telefon: 15 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Betrifft: Betriebskonto Nr. 1145

An die Sprkasse der Stadt Berlin, Abt. „Eisernes Sparen“

B e r l i n C 2  
Alexanderplatz 2

- 9 -  
Anliegend übersenden wir Ihnen weiterhin die nachfolgend  
aufgeführten Sparerklärungen mit der Bitte, auf den für die Eisernen  
Sparer bestimmten Bestätigungen die Kontonummern anzugeben:

E i c h h o r s t , Franz  
H a n i s c h , Eduard  
K n o t t , Alfred  
S t r u p p l e r , Heinrich  
S c h u r a c k , Kurt  
S c h m o l k e , Willy  
D a h l k e , Julius  
D e h m l o w , Hertha  
H e c k s c h e r , Hans

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*[Handwritten signature]*

*Zusatz  
am 20. II 42*

Berlin C 2, den 16. Februar 1942  
Unter den Linden 3

30



# Sparkasse der Stadt Berlin

Gemeinnützige und mündelsichere Körperschaft des öffentlichen Rechts

Berlin C 2, Alexanderplatz 2

Postanschrift: Berlin C 2, Postfach 10 u. 30

An die  
Kasse der Preussischen Akademie  
der Künste

Berlin C 2  
Unter den Linden 3

23. JAN. 1942

Verbindungen:  
Berliner Stadtbank  
-Kassenstelle der Stadt Berlin-  
Reichsbank Berlin  
Postfachamt Berlin Hto. Nr. 15 424

Telefon: 52 00 22  
App. 237

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen Abt. 66

Dag 22.1.42

Betrifft: Eisernes Betriebskonto-Nr. 1145

Anliegend senden wir die für die Eisernen Sparer bestimmten  
Bestätigungen zurück und bitten Sie, diese nach Übernahme der  
Kontonummer auf die bei Ihnen verbliebenen Sparaufträge den  
Sparern auszuhändigen.

Heil Hitler!  
Sparkasse der Stadt Berlin

*[Handwritten signature]*

19 Anlagen

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 20. Januar 1942  
Unter den Linden 3

An die Sparkasse der Stadt Berlin, Abteilung " Eisernes Sparen "  
Berlin C 2  
Alexanderplatz 2

Betrifft: Betriebskonto Nr. 1145

-19-  
7

Anliegend übersenden wir Ihnen weiterhin die nachfolgend  
angegebenen Sparerklärungen und bitten auf den für die Eisernen  
Sparer bestimmten Bestätigungen die Kontonummern anzugeben:

Mei l i n g e r , Franz  
M e i d , Hans  
A u e l l , Karl  
R a d d a t z , Gerhard  
S t a n k e , Erna  
v o n P e i n , Käte  
L a n d g r e b e , Karl  
S c h u b e r t , Kurt  
D r i s s e n , Fred  
R u g e , Ludwig  
H a l b i g , Hermann  
R e h b e r g , Karl  
B e t t z , Hans  
E b e l - W i l d e , Minna  
H e i t m a n n , Fritz  
R e i m a n n , Wolfgang  
B a l k o w , Irmgard  
S u c k e l , Elfriede  
P a c k e b u s c h , Conrad

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*[Handwritten signature]*

91102  
 der Preuss. Akademie der Künste  
 Berlin C 2, Unter den Linden 3  
 1942



33  
**Sparkasse der Stadt Berlin**  
 Gemeinnützige und mündelsichere Körperschaft des öffentlichen Rechts

Berlin C 2, Alexanderplatz 2

Postanschrift: Berlin C 2, Postfach 10 u. 30

An die  
 Kasse der Preuss. Akademie  
 der Künste

Berlin C 2  
 Unter den Linden 3

Verbindungen:  
 Berliner Stadtbank  
 Girozentrale der Stadt Berlin  
 Reichsbank Berlin Kto. Nr. 1/53  
 Postsparkasse Berlin Kto. Nr. 15424

Telefon: 52 00 22  
 Apparat: 2702

- 8. JAN. 1942

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen

Tag

Abt. 66

3.1.1942

Betrifft: Eisernes Sparen.

-Arbeitsplatzwechsel des Arbeitnehmers-

Nach § 7 Abs. 4 der Durchführungsverordnung über das Eisernes Sparen vom 10.11.1941 endet die Gültigkeit der Eisernen Sparerklärung, wenn der Arbeitnehmer seinen Arbeitsplatz wechselt. Wünscht der Arbeitnehmer weiterhin eisern zu sparen, so muß er eine neue Eiserner Sparerklärung bei seinem neuen Arbeitgeber abgeben. In diesem Falle ist der Arbeitnehmer berechtigt, die Übertragung des Guthabens seines alten Eisernen Sparkontos auf sein neues Eisernes Sparkonto zu beantragen. Der Antrag ist bei dem alten Arbeitgeber zu stellen.

Um ein einheitliches und möglichst einfaches Verfahren bei Arbeitsplatzwechsel sicherzustellen, sind besondere zweiteilige Vordrucke eingeführt worden. Wir fügen anliegend einige dieser Vordrucke zur gefälligen Bedienung bei und gestatten uns, über die Technik des Verfahrens noch folgendes zu bemerken:

Teil 1 des Vordrucks (Arbeitsplatzwechsel-Meldung)

ist uns zu übersenden. Die seit der letzten Sparnachweisung einbehaltenen Sparraten müssen in dieser Meldung angegeben werden, weil wir den Anteil des Sparers an den Gesamtsparraten, die zwischen zwei Sparnachweisungen einbehalten und überwiesen worden sind, erst durch die neue Sparnachweisung erfahren.

Teil 2 des Vordrucks (Bescheinigung für den Sparer)

wird von Ihnen dem ausscheidenden Arbeitnehmer ausgehändigt, der diese Bescheinigung seinem neuen Arbeitgeber zur Übertragung seines Eisernen Sparguthabens einreicht. Der neue Arbeitgeber setzt an der vorgesehenen Stelle das bei ihm für den Eisernen Sparverkehr zuständige Kreditinstitut ein und übersendet uns danach die Bescheinigung.

wenden!



Der Vordruck für Arbeitsplatzwechsel ist auch in den Fällen zu benutzen, in denen sowohl der abgebende als auch der neue Betrieb des Arbeitnehmers das Eiserne Sparen mit uns durchführen. In den Teil 2 des Vordrucks ist dann von dem neuen Betrieb außer der Anschrift der kontoführenden Stelle auch seine Betriebskontennummer anzugeben.

Weitere Vordrucke für Arbeitsplatzwechselmeldungen bitten wir nach Bedarf bei uns anzufordern. Zu weiteren Auskünften über das Eiserne Sparen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung und empfehlen uns Ihnen.

Heil Hitler!



Sparkasse der Stadt Berlin

Gemeinnützige und mündelsichere Körperschaft des öffentlichen Rechts

Berlin C 2, Alexanderplatz 2

Postanschrift: Berlin C 2, Postfachträger 10 u. 30

An die  
Kasse der Preussischen Akademie  
der Künste

Berlin C 2  
Unter den Linden 3

Verbindungen:  
Berliner Stadtbank  
Strozentrale der Stadt Berlin  
Reichsbank Berlin Ato. Nr. 1/53  
Postfachamt Berlin Ato. Nr. 15424

Gesamtergebnis: 82 00 22

App. 237

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen  
Abt. 66

Tag  
17.12.41

Betrifft: Eisernes Sparkonto-Nr. 1145

Anliegend senden wir die für die Eisernen Sparer bestimmten Bestätigungen zurück und bitten Sie, diese nach Übernahme der Kontonummer auf die bei Ihnen verbliebenen Sparaufträge den Sparern auszuhändigen.

Anlagen

Heil Hitler!  
Sparkasse der Stadt Berlin

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Fernsprecher: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Betrifft: Betriebskonto: 1145

Berlin C 2, den 17. Dezember 1941  
Unter den Linden 3

35

An die Sparkasse der Stadt Berlin, Berlin C 2, Alexanderplatz

Zur Einrichtung der Eisernen Sparkonten übersenden wir Ihnen folgende Eiserner Sparerklärungen und bitten uns die Kontonummern anzugeben:

✓ Streiter, Walter	✓ Hill, Douglas
✓ Hedderich, Karl	✓ Hitzer, Hans
✓ Rubin, Reinhold	✓ Hoyer, Hanns Thaddäus
✓ Zaepfer, Max	✓ Kämpf, Karl
✓ Poplawski, Margarethe	✓ Koch, Reinhold
✓ Zeitner, Herbert	✓ Kranz, August
✓ von Keußler, Gerhard	✓ Michel, <u>Horst</u>
✓ Beumelburg, Werner	✓ Nauhaus, Wilhelm
✓ Drawitz, Gertrud	✓ Nieter, Otto
✓ Kautzsch, Paul	✓ Scherz, Br, Ernst
✓ Rulf, Willi	✓ Schombel, Elsa
✓ Neubert, Wilhelm	✓ Schwab, Tobias
✓ Krüger, Karl	✓ Starcke, Julius
✓ Fleißner, Arno	✓ Trepplin, Dorothee
✓ Strübe, Adolf	✓ Ulrich, Gerhard
✓ Gerstel, Wilhelm	✓ Wehlte, Kurt
✓ Plontke, Paul	✓ Rössner, Georg Walter
✓ Büning, Wilhelm	✓ Hinze, Bernhard
✓ Burmann, Fritz	✓ Pause, Ernst
✓ Hadank, O.H. Werner	✓ Roi, Paul
✓ Michel, <u>Karl</u>	✓ Schondorf, Emil
✓ Tank, Wilhelm	✓ Falkenberg, Otto
✓ von Kursell, Otto	✓ Hufenbach, Rudolf
✓ Holst, Rich. Alex.	✓ von Rantzau, Detlef
✓ Thol, Paul	✓ Strube, Adolf
✓ Hitzberger, Otto	✓ Graef, Karl
✓ Kutschmann, Max	✓ Lenne, Oskar
✓ Bangemann, Oskar	✓ Körner, Erwin
✓ Breker, Arno	✓ Martens, Heinrich
✓ von Campenhausen, Bodo	✓ Rein, Walter
✓ Franzke, Hermann	✓ Zimbal, Hans
	✓ Klinkert, Walter

bitte wenden!

- ✓ Hasler, Bernhard
- ✓ Feuerhahn, Anneliese
- ✓ Dietrich, Paul

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Sparkasse der Stadt Berlin

Sparkasse der Stadt Berlin

9110 A  
9110 A 1930 9110 A 1930 9110 A 1930  
9110 A 1930 9110 A 1930 9110 A 1930  
9110 A 1930 9110 A 1930 9110 A 1930  
9110 A 1930 9110 A 1930 9110 A 1930



Sparkasse der Stadt Berlin

Gemeinnützige und mündelsichere Körperschaft des öffentlichen Rechts

Berlin C 2, Alexanderplatz 2

Postanschrift: Berlin C 2, Postfach 10 u. 30

An die  
Kasse der Preuß.  
Akademie der Künste

Berlin C 2  
Unter den Linden 3

Verbindungen:  
Berliner Stadtbank  
Girozentrale der Stadt Berlin  
Reichsbank Berlin  
Postfachamt Berlin No. 38  
— 15 424

Gesamtspreiser: 12 00 22

App. 237

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom 1.12.

Unsere Zeichen Abt. 66

Tag 12.41

3. DEZ. 1941

Betrifft: Eisernes Sparen!

Wir haben gern davon Kenntnis genommen, daß Sie das Eiserne Sparen zusammen mit der Sparkasse der Stadt Berlin durchführen wollen und haben für Ihren Betrieb das

Betriebskonto-Nr. 1145.....

eingerrichtet.

Wir bitten Sie, uns die von Ihnen einbehaltenen Sparbeträge innerhalb einer Woche nach der jeweiligen Lohnabrechnung in einer Summe zugunsten dieses Kontos auf unser Konto bei der Berliner Stadtbank, unser Reichsbankgiro- oder Postscheckkonto zu überweisen oder bei einer unserer Geschäftsstellen einzuzahlen. Auf den Überweisungs- oder Einzahlungsbelegen wollen Sie bitte die Nummer des Betriebskontos und Ihre Firmenbezeichnung angeben.

Nach Eingang der Sparerklärungen werden wir Ihnen die für die Eisernen Sparer bestimmten Bestätigungen über die Eröffnung des Eisernen Sparkontos zurücksenden und bitten Sie, die Bestätigungen nach Übernahme der Kontonummern auf die bei Ihnen verbliebenen Sparaufträge den Sparern auszuhändigen.

Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit und empfehlen uns Ihnen.

Heil Hitler!

Sparkasse der Stadt Berlin

*[Handwritten signature]*



37

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Telefon: 13 64 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 1. Dezember 1941  
Unter den Linden 3

An die Sparkasse der Stadt Berlin, Berlin C 2, Alexanderplatz

Hierdurch bitten wir um Eröffnung eines Arbeitgeberskontos  
für die durch die unterzeichnete Kasse abzuführenden Eisernen  
Sparbeträge. Das Konto muß lauten: Kasse der Preussischen Akademie  
der Künste, Berlin C 2, Unter den Linden 3. Die Kontonummer bitten  
wir uns recht bald mitzuteilen.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste



für Rechnung vom

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**  
Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Telefon: 16 04 14  
Postfach: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 29. November 1941  
Unter den Linden 3

38

An die Sparkasse der Stadt Berlin, Berlin C 2, Alexanderplatz

Hierdurch bitten wir um Aushändigung von 350 Vordrucken  
für „Eiserne Sparerklärungen“.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste  
(H. T.) *[Signature]* *[Signature]*

B e s c h e i n i g u n g

Herr Karl W a l t e r , Lohnempfänger bei der Preussischen  
Akademie der Künste in Berlin C 2, Unter den Linden 3, ist be-  
rechtigt, die oben angeforderten 350 Vordrucke zur Errichtung  
Eiserner Sparkonten in Empfang zu nehmen.

350 Vordrucke erhalten zu haben,  
bescheinigt  
Berlin, den 29. November 1941

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste  
(H. T.) *[Signature]* *[Signature]*

# Breußische Staatsbank (Seehandlung)



Präktort:  
Staatsbank Berlin

Ortsruf: Sam.-Nr. 10 30 21  
Fernruf: 10 33 71

Fernschreiber:  
Berlin (01) 15 08

Abfender: Preußische Staatsbank (Seehandlung) / Berlin W 8

An die  
Preußische Akademie der Künste

-Kasse-

Berlin W 8

Unter den Linden 3 (Kronprinzenpalais)

Preussische Akademie der Künste  
Nr. 1030 \* 26 NOV 1941  
Pol.

Die hier angegebene  
Konto-Nr.

Ihre Nachricht vom

Unsere Tagebuch-Nr.  
O.B.

Berlin W 8,  
Markgrafenstraße 38  
24.11.1941

## Betr. Führung eiserner Sparkonten

Die für die Regelung des "Eisernen Sparverkehrs" maßgebenden Stellen haben sich, wie soeben zu unserer Kenntnis kommt, dahin entschieden, daß die Führung von eisernen Sparkonten im wesentlichen auf diejenigen Kreditinstitute beschränkt werden soll, die schon von jeher sich mit der Pflege des Sparverkehrs befaßt haben.

Wir bitten daher, von Ihrem Wunsche, eiserne Sparkonten bei der Preussischen Staatsbank (Seehandlung) zu errichten, Abstand zu nehmen.

Preussische Staatsbank  
(Seehandlung)

*[Handwritten signature]*

Konten: Reichsbankgirokonto Berlin, Kontonummer 1/2 / Postsparkonto Berlin Nr. 100  
Nr. 477. 6000. 10. 41.

C/9090

Reichsbankguthaben Berlin Nr. 1/1918  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Fernsprecher: 16 04 14  
Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Kasse der Preussischen Akademie der Künste

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankguthaben Berlin Nr. 1/1918

40  
Berlin C 2, den 27. November 1941  
Unter den Linden 3

An die Dresdner Bank, Stadtzentrale

Berlin W 8  
Französische Str.

Hierdurch bitten wir um Aushändigung eines Formulars  
zur Eröffnung eines Sparkontos und gleichzeitig um Aushändigung  
von 400 Exemplaren zur Errichtung von Eisernen Sparkonten.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

(27.) *[Signature]*

B e s c h e i n i g u n g

Herr Karl Walter, Lohnempfänger bei der  
Preussischen Akademie der Künste in Berlin C 2, Unter den  
Linden 3, ist berechtigt, die oben angeforderten 400 Exemplare  
zur Errichtung Eiserner Sparkonten in Empfang zu nehmen.

400 Exemplare erhalten zu haben,  
bescheinigt  
Berlin, den 27. November 1941

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

(27.) *[Signature]*

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste  
Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin O 2, den 27. November 1941 <sup>42</sup>  
Unter den Linden 3

An sämtliche Anstalten

Die Preussische Staatsbank (Seehandlung) teilt uns soeben mit, daß sie ihre Bereitschaft zur Eröffnung „eiserner Sparkonten“ wieder zurückziehen müsse, da sie mit anderen Aufgaben betraut worden sei.

Das dortige Einverständnis vorausgesetzt, haben wir mit der Dresdner Bank verhandelt und dort für alle Anstalten ein gemeinsames Arbeitgeberkonto für das „Eiserne Sparen“ errichtet. Eine Anzahl Antragsformulare dieser Bank fügen wir bei.

Die bereits für die Preussische Staatsbank (Seehandlung) ausgestellten „eisernen Sparerklärungen“ bitten wir als ungültig zu betrachten und zu vernichten.

Wir bedauern, daß durch die Änderung dort unliebsame Mehrarbeit entstanden ist.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste



für Rechnung vom

**Kasse**  
**der Preußischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Telefon: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 29. November 1941  
Unter den Linden 3

An die Dresdner Bank, Stadtzentrale, Berlin W 8  
Französische Str.

Das für die unterzeichnete Kasse eröffnete Eiserne Sparkonto Nr. 22 - 6392 der Gefolgschaft der Preußischen Akademie der Künste (Kasse) bitten wir zu löschen, da der Preußische Finanzminister nunmehr bestimmt hat, daß für Behörden Eiserne Sparkonten nur bei den Sparkassen eröffnet werden sollen. Die uns freundlichst übersandten Vordrucke, welche wir leider schon mit unserem Stempelauddruck versehen haben, senden wir Ihnen beifolgend wieder zurück.

Kasse  
der Preußischen Akademie der Künste

(Hf.)

12

14



für Rechnung vom

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 21. März 1942  
Unter den Linden 3

An die Preussische Akademie der Künste, Berlin C 2, Unter den Linden 3

Unter Bezugnahme auf den Erlaß vom 5.2.42 betr. Eisernes Sparen  
- Fin.Min.Bl.1942 S.40 - geben wir Ihnen nachstehend die Sparkonto-  
Nr., Blatt-Nr. und lfd. Nr. der Sparnachweisung für folgende Sparer  
an:

Name	Sparkonto- Nr.	Sparnachweisung	
		Blatt-Nr.	lfd.Nr.
von Keußler	1145/7	1	8
Poplawski	1145/4	2	1
Meilinger	1145/67	2	2
Beumelburg	1145/9	2	3
Drawitz	1145/5	2	4/8
Fricker	1145/49	15	1

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*[Handwritten signature]*

45

**Kasse**

**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefon: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 22. Dezember 1941  
Unter den Linden 3

Herrn Professor Herbert Zeitner, Berlin-Charlottenburg 2  
Hardenbergstr. 33

- 1 -  
— 7

Beifolgend senden wir Ihnen die als Bestätigung dienende  
Eiserne Sparerklärung zurück, nachdem durch die Sparkasse der  
Stadt Berlin Ihr Sparkonto eröffnet und die Sparkonto-Nr. auf  
der Sparerklärung eingetragen worden ist.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste





Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen RM  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1939 (Reichs-  
gesetzblatt I S.561).

Der andere Teil des auszuanlenden Betrages geht  
Ihnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt in Auftrage der

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Telefon: 16 64 14  
Scheckkonto: Berlin HDD 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

44  
Berlin C 2, den 29. Januar 1942  
Unter den Linden 3

Herrn Professor Hans M e i d, Berlin-Steglitz, Filandastr.7

- 1 -  
7

Beifolgend senden wir Ihnen die als Bestätigung dienende  
Eiserne Sparerklärung zurück, nachdem durch die Sparkasse der Stadt  
Berlin Ihr Sparkonto eröffnet und die Sparkonto-Nr. auf der Spar-  
erklärung eingetragen worden ist.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

44

Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1933 (Reichs-  
gesetzblatt I S.561).

Der andere Teil des auszuführenden Betrages geht  
Ihnen durch Postcheck zu. Die Zahlung erfolgt in Auftrage der

RM

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Berlin C 2, den 22. Dezember 1941  
Unter den Linden 3

Kassenstunden: werktäglich von 9-12 Uhr

Telefon: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Lieber Herr Rubin !

- 1 -

Beifolgend senden wir Ihnen die als Bestätigung dienende  
Eiserne Sparerklärung zurück, nachdem durch die Sparkasse der  
Stadt Berlin Ihr Sparkonto eröffnet und die Sparkonto-Nr. auf  
der Sparerklärung eingetragen worden ist.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste



für Rechnung vom

Ihnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt in Anbetracht der

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefon: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

18  
Berlin C 2, den 22. Dezember 1941  
Unter den Linden 3

Herrn Professor Max Zaeper, Berlin-Charlottenburg 2, Carmerstr. 2, III

- 1 -  
7

Beifolgend senden wir Ihnen die als Bestätigung dienende  
Eiserne Sparerklärung zurück, nachdem durch die Sparkasse der  
Stadt Berlin Ihr Sparkonto eröffnet und die Sparkonto-Nr. auf  
der Sparerklärung eingetragen worden ist.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Th.

Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen RM  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1939 (Reichs-  
gesetzblatt I S.561).

Der andere Teil des auszufahrenden Betrages geht

Ihnen durch Postcheck zu. Die Zahlung erfolgt in Auftrage der  
Ihnen durch Postcheck zu. Die Zahlung erfolgt in Auftrage der

**Kasse**  
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: wochentlich von 9—12 Uhr

Fernsprecher: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 22. Dezember 1941  
Unter den Linden 3

Herrn Professor Dr. Gerhard von Kußler, Niederwartha b/Dresden  
Meißner Landstr. 2 E

- 1 -  
7

Beifolgend senden wir Ihnen die als Bestätigung dienende  
Eiserne Sparerklärung zurück, nachdem durch die Sparkasse der  
Stadt Berlin Ihr Sparkonto eröffnet und die Sparkonto-Nr. auf  
der Sparerklärung eingetragen worden ist.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*[Handwritten signature]*

Berlin C2, den

Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden

Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen RM

- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1939 (Reichsgesetzblatt I S.561).

Der andere Teil des auszufanzlenden Betrages geht

~~Ihnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt in Auftrage der~~

## Kaffe

**Arbeitsstunden:** werktäglich von 9—12 Uhr

Transmitter: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 22. Dezember 1941

Unter den Linden 3

Herrn Werner Beumelburg, Neu Fahrland b/ Potsdam

- 1 -

Beifolgend senden wir Ihnen die als Bestätigung

dienende Eiserne Sparerklärung zurück, nachdem durch die Sparkasse der Stadt Berlin Ihr Sparkonto eröffnet und die Sparkonto-Nr. auf der Sparerklärung eingetragen worden ist.

Raffa

der Preussischen Akademie der Künste

~~UK A. SIMMONDS 581~~

Kasse

der Preussischen Akademie der Künste

Öffnungszeiten: werktäglich von 9—12 Uhr

Sprechstunde: 13 bis 14

Postfach: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 2. Dezember 1941  
Unter den Linden 3

Sehr geehrter Herr Professor !

Unter Bezugnahme auf unser Schreiben vom 19.11.1941 übersenden wir Ihnen noch einmal eine „Eiserne Sparerklärung“ für die Sparkasse der Stadt Berlin, da durch Erlaß des Herrn Finanzministers Eiserne Sparkonten für Behörden nur bei den Sparkassen errichtet werden sollen.

Sollten Sie von der Möglichkeit des Eisernen Sparens Gebrauch machen, so bitten wir das beigelegte Formular in dreifacher Ausfertigung zu unterschreiben.

An die Professoren  
Scheibe, Meid, Hommel, Waldschmidt,  
Spiegel, Trapp, von Keussler  
und an Herrn Rubin

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1939 (Reichs-  
gesetzblatt I S.561).

Der andere Teil des auszahlenden Betrages geht

RM

**Kasse**  
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Sprechzeiten: 16.04.14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 2. Dezember 1941  
Unter den Linden 3

Die uns freundlichst übersandte „Eiserne Sparerklärung“  
müssen wir Ihnen leider wieder zurücksenden und bitten dieselbe  
als ungültig zu betrachten. Durch Erlaß des Herrn Finanzministers  
sollen Eiserne Sparkonten für Behörden nur bei den Sparkassen  
errichtet werden. Wir übersenden Ihnen daher noch einmal eine  
Eiserne Sparerklärung für die Sparkasse der Stadt Berlin und  
bitten diese in dreifacher Ausfertigung zu unterschreiben. Die  
Rücksendung der Sparerklärung für die Preussische Staatsbank bitten  
wir zu entschuldigen und sagen Ihnen für Ihre Mühewaltung unsern  
besten Dank.

An die Professoren  
Zeitner und Zaepfer  
und an Herrn Beumelburg

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*Min*



52

Berlin C 2, den 19. November 1941  
Unter den Linden 3

Lieber Herr Rubin !

- 1 -  
7

Durch den Herrn Reichsfinanzminister ist ab 1.1.1942 die Möglichkeit des eisernen Sparens gegeben worden d.h., daß monatlich 13,— RM oder 26,— RM verzinslich gespart werden können und daß man unter Einhaltung einer vierteljährlichen Kündigungsfrist die Höhe des Betrages ändern oder die Einverständniserklärung zum eisernen Sparen kündigen kann. Der ersparte Gesamtbetrag kann 1 Jahr nach Beendigung des Krieges gekündigt werden. Wir übersenden Ihnen daher eine Eiserne Sparerklärung die Sie uns, wenn Sie einverstanden sind, eigenhändig von Ihnen unterschrieben, zurücksenden können. Alles andere füllen wir selbst aus. Sie brauchen uns nur angeben, ob Sie 13,— RM oder 26,— RM sparen wollen. Der eiserne gesparte Betrag wird bei der Berechnung der Lohnsteuer nicht berücksichtigt. Sparen Sie 13,— RM so zahlen Sie 2,— RM Lohnsteuer weniger und sparen Sie 26,— RM zahlen Sie 3,10 RM Lohnsteuer weniger. Sollten Sie einverstanden sein, so bitten wir um recht baldige Rücksendung der Erklärung.

Viele Grüße und die besten Wünsche für Ihr ferneres Wohlergehen senden

(drei mal)

*H. N. H. K. H.*

*Fi*



Ihnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

für Rechnung vom

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Tischsprecher: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 19. November 1941  
Unter den Linden 3

Sehr geehrter Herr Beumelburg !

Beifolgend übersenden wir Ihnen eine „Eiserne Sparerklärung“. Sollten Sie gewillt sein einen Betrag eisern zu sparen, (monatlich 13,— RM oder 26,— RM) so wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns die Erklärung recht bald ausfüllen und eigenhändig von Ihnen unterschrieben wieder zurücksenden würden. Bemerken möchten wir noch, daß der monatlich eisern gesparte Betrag bei der Berechnung der Lohnsteuer einschließlich des Kriegszuschlages nicht berücksichtigt wird.

Herrn  
Werner Beumelburg  
Neu-Fahrland bei Potsdam

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*[Handwritten signature]*

53

Postcheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen RM  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1939 (Reichs-  
gesetzblatt I S.561).

Der andere Teil des auszahlenden Betrages geht

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste  
Kassenstunden: werktäglich von 9-12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 19. November 1941  
Unter den Linden 3

Sehr geehrter Herr Professor !

- 1 -  
7

Beifolgend übersenden wir Ihnen eine von uns ausgefüllte  
„Eiserne Spareerklärung“. Sollten Sie gewillt sein den eingesetzten  
Betrag eisern zu sparen, so wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie uns  
die Erklärung recht bald, eigenhändig von Ihnen <sup>3 mal</sup> unterschrieben,  
wieder zurücksenden würden. Bemerken möchten wir noch, daß der  
monatlich eisern gesparte Betrag bei der Berechnung der Lohnsteuer  
einschließlich des Kriegszuschlages nicht berücksichtigt wird.

an die Professoren  
Hommel, Spiegel, Zeitner,  
Trapp, Keußler, Waldschmidt,  
Zaeper, Scheibe und Meid

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste  
*[Signature]*

Empfangsbescheinigungen

über die als Bestätigung dienenden Eisernen Sparerklärungen

<u>Datum</u>	<u>Name</u>	<u>Quittung</u>
22.12.41	Streiter	..... <i>Stümm</i> .....
" " "	Hedderich	..... <i>Hedderich</i> .....
" " "	Poplawski	..... <i>Poplawski</i> .....
" " "	Drawitz	..... <i>Drawitz</i> .....
29.1.42	Meilinger	..... Korn. Kötter in die Aufbewahrung übergeben.
5.10.1942	Fricker	..... <i>Fricker</i> .....

Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen RM  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1939 (Reichs-  
gesetzblatt I S.561).

Der andere Teil des auszuführenden Betrages geht  
Ihnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

für Rechnung vom

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste  
Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Telefon: 15 04 14  
Postfach: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 3. Februar 1943 56  
Unter den Linden 3

An die Staatliche Hochschule für bildende Künste

Berlin-Charlottenburg 2  
Hardenbergstr.33

- 4 -  
Nach Eröffnung der Konten und Eintragung der Konto-Nummern seitens  
der Sparkasse der Stadt Berlin übersenden wir Ihnen die Bestätigungen  
der Eisernen Sparerklärungen für folgende Sparer zurück:

Nothnagel, Ruth

Bergmann, Richard

Mauer, Karl

Otterstein, Marie

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*[Handwritten signature]*

Charlottenburg, 23. Dezember 1942  
24. DEZ 1942

An die  
Kasse der Preuß. Akademie  
der Künste

B e r l i n   C   2

Betrifft: Eiserne Sparerklärungen

Am 15. und 18. d.M. übersandten wir k.H. Eiserne Sparerklärungen derjenigen Beamten, die mit Wirkung vom 1. Januar n.J. ab ihren bisherigen Sparbetrag von 26.-- RM auf 39.-- RM monatlich erhöhen wollen. Es waren dies:

die Professoren	Kutschmann ✓	Strübe ✓
	Eichhorst ✓	Kautsch ✓
	Büning ✓	Tank ✓
	v.Kursell ✓	Holst ✓
	Ischerer ✓	Antmann Ralf ✓

Von den Angestellten erhöhen die Sparbeträge auf 39.-- RM die in den beiliegenden Erklärungen genannten Professoren

	Breker	v.Campenhausen
	Hoyer	Knapf
	Scherz	Schwab
Ferner	Starcke	Hanisch
	Nieter	

Von den Lohnempfängern erhöht Bernhard H i n z e den Sparbetrag von 3.-- auf 6.-- RM. Seine Erklärung liegt bei.

Erstmalige Eiserne Sparerklärungen haben abgegeben: (s.Anlage)  
die Angestellte Frau Nothnagel Sparbetrag monatlich 5.-- RM  
die Lohnempfänger Richard Bergmann, Sparbetr.wöchtnl. 1.-- RM  
Karl Mauer " " 3.-- "  
und die Reinemachefrau Marie Otterstein " 1.-- "

Fu.  
Ralf

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefon: 13 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 10. Juli 1942  
Unter den Linden 3

58

An die Staatliche Hochschule für bildende Künste

Berlin-Charlottenburg 2  
Hardenbergstr. 33

Anliegend übersenden wir die Kontoeröffnungsanträge und die Bestätigungen für die Eisernen Sparer Falkenberg und Schondorf mit dem Bemerken zurück, daß laut Mitteilung der Städt. Sparkasse Berlin für alle weiteren Spar- und Willenserklärungen, die der Arbeitnehmer in demselben Betrieb abgibt, nur der Vordruck "Sparauftrag für den Arbeitgeber" auszufertigen ist. Eine Benachrichtigung des Kreditinstitutes durch nochmalige Ausfüllung des Kontoeröffnungsantrages und der Bestätigung erübrigt sich, da ja das Konto bereits besteht.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste



**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktätig von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 8. Juli 1942  
Unter den Linden 3

59

An die Staatliche Hochschule für bildende Künste,

Berlin-Charlottenburg 2  
Hardenbergstr. 53

Anliegend senden wir die für Herrn Pohle bestimmte  
Sparerklärung zurück, nachdem von der Sparkasse der Stadt Berlin  
die Sparkonto-Nr. vermerkt worden ist.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

1 Sparerklärung erhalten zu haben,  
bescheinigt

Berlin, den 13. Juli 1942

.....  
Staatliche Hochschule  
für bildende Künste

für Rechnung vom

Staatliche Hochschule  
für bildende Künste  
Berlin-Charlottenburg 2, Hardenbergstr. 33

60

4. Juni 1942

5. JUN. 1942

32/04

An die  
Kasse d. Pr. Akademie der  
Künste  
B e r l i n C 2

Anbei übersenden wir eine weitere Sparerklärung des z.Zt. im  
Osten befindlichen Amtsgehilfen Max Pohle. Er teilt uns mit,  
daß er vom 1. Juni d.J. Eisern zu sparen wünscht. Seine Erklä-  
rung ist noch auf dem von der Preussischen Staatsbank seinerzeit  
bezogenen Vordruck abgegeben. Die Zusendung eines von der Ber-  
liner Sparkasse herausgegebenen Vordrucks läßt sich unter den  
vorliegenden Verhältnissen nicht ermöglichen.

I.A.



*Bitte auf Rechnung legen*

*10 für Einzahlung nicht zu ist  
24.6.42*

**Kasse**  
Preussischen Akademie der Künste  
Kassenfundus: monatlich 100,- bis 150,-  
Jahressumme: 1200,- bis 1800,-  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankengarantie

Berlin O2, den

Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen  
RM  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan - NF ) vom 20. März 1939 ( Reichs-  
Gesetzblatt I S. 561 ).  
Der andere Teil des auszahlenden Betrages geht  
Ihnen durch Post zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Sprechstunden: 14.04.14  
Postfach für Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankguthabenkonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 15. April 1942  
Unter den Linden 3

61

An die Staatliche Hochschule für bildende Künste

Berlin-Charlottenburg 2  
Hardenbergstr. 33

- 1 -

Anliegend übersenden wir die für Herrn Professor Lörcher  
bestimmte Bestätigung der Eisernen Sparerklärung zur Aushändigung  
an ihn zurück, nachdem durch die Sparkasse der Stadt Berlin das  
Sparkonto eröffnet und die Nummer desselben vermerkt worden ist.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Eine Bestätigung der Eisernen Sparerklärung für Lörcher erhalten zu haben, bescheinigt

*E. Baur.*

Stamm durch Postcheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrag der

für Rechnung vom

## Kasse

der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9-12 Uhr

Tarnsprecher: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 21. März 1942  
Unter den Linden 3

62

An die Staatliche Hochschule für bildende Künste  
Berlin-Charlottenburg 2  
Hardenbergstr. 33

Unter Bezugnahme auf den Erlaß vom 5.2.42 betr. Eisernes  
Sparen - Fin.Min.Bl.1942 S. 40 - geben wir Ihnen nachstehend  
für jeden Eisernen Sparer die Sparkonto-Nr., Blatt-Nr. und  
lfd. Nr. der Sparnachweisung an:

Name	Sparkonto- Nr.	Sparnachweisung Blatt-Nr.	lfd.Nr.
Kautzsch	1145/10	3	1
Rulf	1145/11	3	2
Neubert	1145/12	3	3
Krüger	1145/13	3	4
Fleißner	1145/14	3	5
Strübe	1145/15	3	6
Gerstel	1145/16	3	7
Plontke	1145/17	3	8
Büning	1145/18	3	9
Burmann	1145/19	3	10
Hadank	1145/20	3	11
Michel, Karl	1145/21	3	12
Tank	1145/22	3	13
von Kursell	1145/23	3	14
Holst	1145/24	3	15
Thol	1145/25	3	16
Hitzberger	1145/26	3	17
Kutschmann	1145/27	3	18
Eichhorst	1145/86	3	19
Bangemann	1145/28	4	1
Breker	1145/29	4	2
Campenhausen	1145/30	4	3
Franzke	1145/31	4	4
Hill	1145/32	4	5
Hitzer	1145/33	4	6

Name	Sparkonto-Nr.	Sparrachweisung Blatt-Nr.	lfd.Nr.
Hoyer	1145/34	4	7
Kämpf	1145/35	4	8
Koch	1145/36	4	9
Kranz	1145/37	4	10
Michel, Horst	1145/38	4	11
Nauhaus	1145/39	4	12
Nieter	1145/40	4	13
Scherz	1145/41	4	14
Schombel	1145/42	4	15
Schwab	1145/43	4	16
Starcke	1145/44	4	17
Trepplin	1145/45	4	18
Ulrich	1145/46	4	19
Wehlte	1145/47	4	20
Rößner	1145/48	5	1
Hanisch-Concée	1145/87	5	2
Knott	1145/88	5	3
Struppler	1145/89	5	4
Hinze	1145/49	5	5/9
Pause	1145/50	5	10/14
Roi	1145/51	5	15/19
Schondorf	1145/52	6	1/5
Falkenberg	1145/53	6	6/10
Schurack	1145/90	6	11/15
Schmolke	1145/91	6	16/20

Kasse  
der Deutschen Akademie der Künste

*Müller*

Staatliche Hochschule  
für bildende Künste  
Berlin-Charlottenburg 2, Gendarmenpl. 37

Charlottenbrg., den 19.3.1942

19. MRZ. 1942

Urschriftlich

an die Kasse der Pr.Akademie der Künste

Berlin G 2

mit der gewünschten Übersicht zurückgesandt.

I.A.

*Prof*



Nachweisung  
der sozialversicherungspflichtigen Eisernen Sparer

19. MRZ 1942

Lfd. Nr.	N a m e	Dienstbezeichnung	Vom 15.11.1941 bis 31.3.1942 sind eisern gespart RM	Bemerkungen
1	2	3	4	5
<u>A. Mitglieder der Allgemeinen Ortskrankenkasse</u>				<u>Zu A</u> Hier sind auch diejenigen Sparer mit aufgenommen, deren Beiträge zum Reichsstock für Arbeitseinsatz an die AOK überwiesen werden.
1	Bangemann	a.o.Prof.	104.--✓	
2	Breker	Professor	104.--✓	
3	v. Campenhau- sen	a.o.Professor	104.--✓	
4	Franzke	a.o.Professor	104.--✓	
5	Hanisch	a.o.Lehrer	52.--✓	
6	Hill	a.o.Prof.	104.--✓	
7	Hitzer	a.o.Prof.	104.--✓	
8	Hoyer	a.o.Prof.	104.--✓	
9	Kämpf	a.o.Prof.	104.--✓	
10	Knott	künstl.Helfer	52.--✓	
11	Koch	Professor	104.--✓	
12	Kranz	Professor	104.--✓	
13	Michel, Horst	Techn.Lehrer	104.--✓	
14	Nauhaus	a.o.Prof.	52.--✓	
15	Rössner	a.o.Prof.	78.--✓	
16	Scherz	a.o.Prof.	104.--✓	
17	Schombel	Stenotypistin	104.--✓	
18	Schwab	a.o.Prof.	104.--✓	
19	Starcke	a.o.Lehrer	104.--✓	
20	Struppler	Techn.Helfer	26.--✓	
21	Ulrich	a.o.Prof.	104.--✓	
22	Wehlte	a.o.Prof.	104.--✓	
<u>B. Mitglieder einer Angestellten-Ersatzkasse</u>				
23	Nieter	Büroangestell- ter	104.--✓	
24	Dr. Trepplin	Bibliothekarin	104.--✓	
Übertrag:			2236.--✓	

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Telefon: 16 04 14  
Postfach: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 18-März 1942  
Unter den Linden 3

Staatliche Hochschule für bildende Künste
18. März 1942
Orth. Z. .... Pol. ....

An die Staatliche Hochschule für bildende Künste,  
Berlin-Charlottenburg 2, Hardenbergstr.

Zwecks rechtzeitiger Aufstellung der von der unterzeichneten Kasse zu führenden Sparnachweisungen bitten wir um möglichst baldige Angabe aller sozialversicherungspflichtigen Eisernen Sparer der dortigen Anstalt, für welche ein Sozialausgleichsbetrag zu entrichten ist. Bestimmungsgemäß muß für die Sparer eine besondere Sparnachweisung geführt werden.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*Hein*



Lfd. Nr.	N a m e	Dienstbe- zeichnung	Vom 15. 11. 1941 bis 31.3.1942 sind eisern ge- spart RM	Bemerkungen
<u>C. Mitglieder der Arbeiterersatzkasse</u>				
	Übertrag:		2.236.--✓	
25	Falkenberg	Handwerker	51.--✓	
26	Hinze	angel.Arbeiter	54.--✓	
27	Pause	angel.Arbeiter	54.--✓	
28	Roi	Handwerker	108.--✓	
29	Schmolke	angel.Arbeiter	24.--✓	
30	Schondorf	Handwerker	54.--✓	
31	Schurack	Handwerker	24.--✓	
		zusammen	2.605.--✓ =====	Festgestellt ✓ <i>Ammann</i>

Für die Richtigkeit  
Der komm. Direktor

I.A.

*Ammann*

# **Kasse** **der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 25. Februar 1942  
Unter den Linden 3

An die Staatliche Hochschule für bildende Künste, Berlin-Charlottenburg  
Hardenbergstr. 33

Die nachstehend aufgeführten Bestätigungen für die Eisernen  
Sparer senden wir Ihnen nach erfolgter Eintragung der Konto-Nummern  
durch die Sparkasse der Stadt Berlin zurück:

Eichhorst

Hanisch  
Knott  
Struppler

Schurack  
Schmolke

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

6 Bestätigungen der Eisernen Spar-  
erklärungen erhalten zu haben,  
bescheinigt

*Ernst. R. R.*

Jhnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

für Rechnung vom

Staatliche Hochschule  
für bildende Künste  
Berlin-Charlottenburg 2, Hardenbergstr. 33

4. Februar 1942

66

An die  
Kasse der Preussischen  
Akademie der Künste  
Berlin C 2

Anbei senden wir weitere Sparerklärungen, und zwar für

a) beamtete Lehrer

Eichherst, Franz Über 26.-- RM monatlich ab 1.2.1942

b) nichtbeamtete Lehrer

Hanisch, Eduard, Über 26.-- RM monatlich ab 1.2.1942

Knott, Alfred Über 26.-- " " 1.2.1942

Struppler, Heinrich " 13.-- " " 1.2.1942

c) Lohnempfänger

Schurack, Kurt Über 3.-- RM wöchentlich ab 1.2.1942

Schmolke, Willy " 3.-- " " 1.2.1942

Die Erklärungen von Knott, Struppler und Schmolke sind nicht auf den von der Sparkasse der Stadt Berlin angefertigten Vordrucke abgegeben. Da die Genannten in vorderster Front im Osten stehen, können wir ihnen - lediglich, um der Form zu genügen - die Vordrucke der Berliner Sparkasse zur nochmaligen Sparerklärung nicht zusenden.

I.A. *Puff*

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**  
Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 22. Dezember 1941 67  
Unter den Linden 3

- 44 -  
7

An die Staatliche Hochschule für bildende Künste, Berlin-Charlottenburg  
Hardenbergstr. 33

Anliegend senden wir die für die Eisernen Sparer bestimmten Bestätigungen zur Aushändigung an dieselben zurück, nachdem durch die Sparkasse der Stadt Berlin die Sparkonten eröffnet und die Sparkonto-Nr. auf jeder Sparerklärung eingetragen worden ist.

Kautzsch	Hill
Rulf	Hitzer
Neubert	Hoyer
Krüger	Kämpf
Fleißner	Koch
Strübe	Kranz
Gerstel	Michel, Horst
Plontke	Nauhaus
Büning	Nieter
Burmann	Scherz
Hadank	Schombel
Michel, Karl	Schwab
Tank	Starcke
Kursell	Trepplin
Holst	Ulrich
Thol	Wehlte
Hitzberger	Rössner
Kutschmann	Hinze
Bangemann	Pause
Breker	Roi
Campehausen	Schondorf
Franzke	Falkenberg

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

44 Sparerklärungen erhalten  
zu haben, bescheinigt

Berlin, den 23. Dezember 1941

*Ernst Pause*

Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen RM  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1939 (Reichs-  
gesetzblatt I S.561).

Der andere Teil des auszufahrenden Betrages geht  
Ihnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

für Rechnung vom

*beigefügt  
ab am 13.12.1941*

Berlin, den 9. Dezember 1941

Von der Staatlichen Hochschule für bildende Künste  
folgende Sparerklärungen erhalten zu haben, bescheinigt:

A) Besatzte (18)	- Sparbeginn 1.1.1942 -	monatlich
. Büning		26.-- RM
. Burmann		26.-- "
. Fleißner		26.-- "
. Gerstel		26.-- "
. Hadank		26.-- "
. Hitzberger		13.-- "
. Holst		26.-- "
. Kautzsch		26.-- "
. Krüger		26.-- "
. von Kurseil		26.-- "
. Kutschmann		26.-- "
. Michel, Karl		13.-- "
. Neubert		13.-- "
. Plontke		26.-- "
. Rulf		26.-- "
. Strübe		26.-- "
. Tank		26.-- "
. Thol		26.-- "

B) Angestellte (21) - Sparbeginn 1.12.1941

. Bangemann	26.-- "
. Breker	26.-- "
. v. Campenhausen	26.-- "
. Franzke	26.-- "
. Hill	26.-- "
. Hitzer	26.-- "
. Hoyer	26.-- "
. Kämpf	26.-- "
. Koch	26.-- "
. Kranz	26.-- "
. Michel, Horst	26.-- "
. Nauhaus	13.-- "

Nieter	26.-- RM
Schurz	26.-- "
Schombel	26.-- "
Schwar	26.-- "
Starcke	26.-- "
Tropplin	26.-- "
Ulrich	26.-- "
Wahlte	26.-- "
Sparbeginn 1.1.1942	
Rösner	26.-- "

C) Wochenlohnempfänger (5) - Sparbeginn 23.11.1941 - wöchentlich

• Minze	3.-- RM
• Pause	3.-- "
• Reil	6.-- "
• Schöndorf	3.-- "
Sparbeginn 30.11.1941	
• Falkenberg	3.-- "

**Kasse**  
 der Preussischen Akademie der Künste  
 Kassenstunden: werktäglich von 9-12 Uhr  
 Telephon: 15 03 14  
 Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
 Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 18. November 1941  
 Unter den Linden 3

An die Staatliche Hochschule für bildende Künste

Berlin-Charlottenburg 2  
Hardenbergstr. 33

- 50 -

In der Anlage übersenden wir 50 Formulare für das „Eiserne Sparen“. Wir bitten dieselben nach Ausfüllung an uns zurückzugeben. Die Weiterleitung an die Preussische Staatsbank (Seehandlung) wird von hier aus erfolgen.

Kasse  
 der Preussischen Akademie der Künste

*[Handwritten signature]*

# Kasse

der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefon: 13 04 14

Postsparkkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankguthabenkonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 3. Februar 1943  
Unter den Linden 3

70

An die Staatliche Hochschule für Musik, Berlin-Charlottenburg 2  
Fasanenstr. 1

- 3 -  
Nach Eröffnung des Kontos und Eintragung der Kontonummern  
seitens der Sparkasse der Stadt Berlin übersenden wir Ihnen die  
Bestätigungen der Eisernen Sparerkklärungen für folgende Sparer  
zurück:

Schäfer, Emil

Lardy, Emil

Dumstrey, Margarete.

- 1 -  
Den Kontoeröffnungsantrag für Herrn Auell senden wir beifolgend  
ebenfalls zurück, da Änderungen der Sparbeträge von der Sparkasse  
nicht bestätigt werden, da ja das Konto bereits besteht und die wirklich  
gesparten Beträge aus den von der Kasse vierteljährlich aufzustellenden  
Nachweisungen entnommen werden. Es wird daher nur ein Exemplar als  
Unterlage für den Arbeitgeber benötigt.

der Preussischen Akademie der Künste



Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen RM  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1939 (Reichs-  
gesetzblatt I S.561).

Der andere Teil des auszahlenden Betrages geht  
Ihnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postsparkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 8. Juli 1942  
Unter den Linden 3

71

An die Staatliche Hochschule für Musik, Berlin-Charlottenburg 2  
Fasanenstr. 1

Anliegend senden wir die für Fräulein Lisa Jack'l bestimmte  
Sparerklärung zurück, nachdem von der Sparkasse der Stadt Berlin die  
Sparkonto-Nr. vermerkt worden ist.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

1 Sparerklärung erhalten zu haben,  
bescheinigt

Berlin, den Juli 1942

..H. J. Eschbach.



Der andere Teil des auszunehmenden Betrages geht  
Gesetzblatt I S. 561).

Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs (Neuer Finanzplan - NF) vom 20. März 1939 (Reichs-  
gesetzblatt I S. 561).

Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste  
Kassenstunden: wochentags von 9-12 Uhr  
Telefon: 13 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto

# Kasse der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: wochentags von 9-12 Uhr  
Telefon: 13 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 21. März 1942  
Unter den Linden 3

An die Staatliche Hochschule für Musik, Berlin-Charlottenburg 2  
Fasanenstr. 1

Unter Bezugnahme auf den Erlaß vom 5.2.42 betr. Eisernes  
Sparen - Fin.Min.Bl. 1942 S. 40 - geben wir Ihnen nachstehend die  
Sparkonto-Nr., Blatt-Nr. und lfd. Nr. der Sparnachweisung der  
Eisernen Sparer an:

Name	Sparkonto- Nr.	Sparnachweisung	
		Blatt-Nr.	Lfd.Nr.
Hufenbach	1145/54	7	1
von Rantzau	1145/55	7	2
Auell	1145/69	7	3
Raddatz	1145/70	7	4
Stanke	1145/71	8	1
von Pein	1145/72	8	2

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Dr.

Jhnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

für Rechnung vom

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefon: 16 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 29. Januar 1942  
Unter den Linden 3

73

An die Staatliche Hochschule für Musik, Berlin-Charlottenburg 2  
Fasanenstr. 1

- 4 -

Beifolgend übersenden <sup>mit</sup> die nachstehend genannten Bestätigungen  
der Eisernen Sparerklärungen zur Aushändigung an die Sparer, nachdem  
durch die Sparkasse der Stadt Berlin die Sparkonten eröffnet sind  
und die Sparkonto-Nr. auf jeder Bestätigung vermerkt worden ist.

A u e l l

R a d d a t z

S t a n k e

P e i n

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

4 Sparerklärungen erhalten zu haben,  
bescheinigt  
Berlin, den 30. Januar 1942

*M. J. Enck*

Jhnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

für Rechnung vom

...vorschuss zu. Die Zahlung erfolgt in Auftrage der

74

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefon: 16 04 14

Postfach: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 22. Dezember 1941  
Unter den Linden 3

An die Staatliche Hochschule für Musik, Berlin-Charlottenburg 2  
Fasanenstr. 1

- 2 -  
Anliegend senden wir die für die Eisernen Sparer bestimmten Erklärungen zur Aushändigung an dieselben zurück, nachdem durch die Sparkasse der Stadt Berlin die Sparkonten eröffnet und die Sparkonto-Nr. auf jeder Sparerklärung eingetragen worden ist.

Hufenbach  
von Rantzau

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

2 Sparerklärungen erhalten  
zu haben, bescheinigt

Berlin, den 23. Dezember 1941

*Ch. D. ...*

Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen RM  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1939 (Reichs-  
gesetzblatt I S.561).

Der andere Teil des auszuführenden Betrages geht

per Scheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**  
Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

75  
Berlin C 2, den 16. Dezember 1941  
Unter den Linden 3

An die Staatliche Hochschule für Musik, Berlin-Charlottenburg 2  
Fasanenstr. 1

Wir bitten um umgehende Übersendung der Eisernen Spar-  
erklärung für Fräulein S t a n k e.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*W. Müller*

Ihnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

für Rechnung vom

Unserbedingung

Ihre Kassenkassier

Bln C 2

mit Ihrer Sparankündigung Dankbar als Anlage zurückge-  
fandt.  
Berlin-Charlottenburg 2, den 18. 11. 41  
Fasanenstraße 1.

**Staatl. Hochschule für Musik**

Kasse

der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr

Telefon: 16 64 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 18. November 1941

Unter den Linden 3

ab 18. 11. 41

An die Staatliche Hochschule für Musik

Berlin-Charlottenburg 2

Fasanenstr. 1

- 150 -

In der Anlage übersenden wir 150 Formulare für das „Eiserne Sparen“. Wir bitten dieselben nach Ausfüllung an uns zurückzugeben. Die Weiterleitung an die Preussische Staatsbank (Seehandlung) wird von hier aus erfolgen.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*[Handwritten signature]*

76



**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**  
 Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
 Fernsprecher: 16 04 14  
 Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
 Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 20. März 1942  
 Unter den Linden 3

ab 20.3.42

An die Staatliche Hochschule für Musikerziehung

Berlin-Charlottenburg 5  
Luisenplatz / Schloß

In Erledigung Ihres Schreibens vom 5.3.42 geben wir Ihnen  
 nachstehend für jeden Eisernen Sparer die Sparkonto-Nr., Blatt-Nr.  
 und lfd. Nr. der Sparnachweisung an:

Name	Betriebskonto- Nr.	Sparkonto- Nr.	Sparnachweisung Blatt-Nr.	lfd.Nr.
Strube	1145	56	9	1
Graef	"	57	9	2
Lehme	"	58	9	3
Körner	"	59	9	4
Martens	"	60	9	5
Rein	"	61	9	6
Landgrebe	"	73	9	7
Schubert	"	74	9	8
Drissen	"	75	9	9
Ruge	"	76	9	10
Halbig	"	77	9	11
Rehberg	"	78	9	12
Heitmann	"	81	9	13
Reimann	"	82	9	14
Dahlke	"	92	9	15
Dehmlow	"	93	9	16
Heckscher	"	94	9	17
Beltz	"	79	10	1
Ebel-Wilde	"	80	10	2
Balkow	"	83	10	3
Suckel	"	84	10	4
Packebusch	"	85	10	5

Kasse  
 der Preussischen Akademie der Künste

*Handwritten signature*

Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen RM  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1939 (Reichs-  
gesetzblatt I S. 561).

Der andere Teil des auszahlenden Betrages geht  
Ihnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

für Rechnung vom

Staatl. Hochschule für Musikerschulung  
und Kirchenmusik

Der Direktor

78  
Berlin-Charlottenburg 5 , 5.3.1942  
Schloß, Luisenplatz  
Fernspr. 34 78 33  
Postscheckkonto Berlin Nr. 88896

- 8. MRZ. 1942

Nach dem Erlass vom 5.2.1942 betr. Eisernes Sparen  
- Finanz-Ministerialblatt/1942 S. 40 - ist im Lohnkonto bei  
jedem Eisernen Sparer ein kurzer Hinweis aufzunehmen und  
Blatt-Nr. und lfd. Nr. der Sparnachweisung sowie die Sparkon-  
to-Nr. anzugeben. Ich bitte mir die entsprechenden Angaben  
zu machen getrennt nach Beamten, Angestellten und Arbeitern.

An  
die Kasse der Prö.  
Akademie der Künste

Berlin C 2  
Unter den Linden 3

J.A.  
*Johns*

R.

Staatl. Hochschule für Musikerziehung  
und Kirchenmusik

Der Direktor

An  
die Kasse der Preuß. Akademie der Künste,  
Berlin C.2.  
Unter den Linden 3.

Berlin-Charlottenburg 3 16. März 1942.  
Schloß, Luisenplatz  
Fernspr. 34 78 33  
Postcheckkonto Berlin Nr. 89886

18. MPZ. 1942

Auf das Schreiben vom 9.3.1942.

Von den Eisernen Sparern der Staatlichen Hochschule für Musikerziehung Berlin sind die nachstehend Aufgeführten versicherungspflichtig:

- 1) Professor Hans Beltz,
- 2) a.o. Lehrerin Minna Ebel-Wilde,
- 3) Büroangestellte Elfriede Suckel,
- 4) " Irmgard Balkow.

5. J. Dr. Hermann Kaurand Preußner

Für die unter 1-3 genannten sind die Ausgleichsbeträge an die Allgemeine Ortskrankenkasse Berlin abzuführen; die Büroangestellte Balkow ist bei der Barmer Ersatzkasse - Verw. Stelle Spandau - versichert.

Im Auftrage

*Helms.*

Stamm	Sparschein-Nr.	Sparschein-Nr.
1	1	1
2	2	2
3	3	3
4	4	4
5	5	5
6	6	6
7	7	7
8	8	8
9	9	9
10	10	10
11	11	11
12	12	12
13	13	13
14	14	14
15	15	15
16	16	16
17	17	17
18	18	18
19	19	19
20	20	20
21	21	21
22	22	22
23	23	23
24	24	24
25	25	25
26	26	26
27	27	27
28	28	28
29	29	29
30	30	30
31	31	31
32	32	32
33	33	33
34	34	34
35	35	35
36	36	36
37	37	37
38	38	38
39	39	39
40	40	40
41	41	41
42	42	42
43	43	43
44	44	44
45	45	45
46	46	46
47	47	47
48	48	48
49	49	49
50	50	50
51	51	51
52	52	52
53	53	53
54	54	54
55	55	55
56	56	56
57	57	57
58	58	58
59	59	59
60	60	60
61	61	61
62	62	62
63	63	63
64	64	64
65	65	65
66	66	66
67	67	67
68	68	68
69	69	69
70	70	70
71	71	71
72	72	72
73	73	73
74	74	74
75	75	75
76	76	76
77	77	77
78	78	78
79	79	79
80	80	80
81	81	81
82	82	82
83	83	83
84	84	84
85	85	85
86	86	86
87	87	87
88	88	88
89	89	89
90	90	90
91	91	91
92	92	92
93	93	93
94	94	94
95	95	95
96	96	96
97	97	97
98	98	98
99	99	99
100	100	100

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**  
 Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
 Fernsprecher: 16 04 14  
 Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
 Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 25. Februar 1942  
 Unter den Linden 3

An die Staatliche Hochschule für Musikerziehung

Berlin-Charlottenburg 5  
Luisenplatz/Schloß

- 3 -

Die nachstehend aufgeführten Bestätigungen für die Eisernen Sparer senden wir Ihnen nach erfolgter Eintragung der Konto-Nummern durch die Sparkasse der Stadt Berlin zurück:

Dahlke  
 Dehmlow  
 Heckscher

Kasse  
 der Preussischen Akademie der Künste

3 Bestätigungen der Eisernen Spar-  
 erklärungen erhalten zu haben,  
 bescheinigt

*Heckscher*

Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen RM  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1939 (Reichs-  
gesetzblatt I S.561).

Der andere Teil des auszahlenden Betrages geht

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**  
Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Sonntagsstunden: 10—14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 29. Januar 1942<sup>81</sup>  
Unter den Linden 3

An die Staatliche Hochschule für Musikerziehung, Berlin-Charlottenbg.  
Luisenplatz/Schloß

- 13 -

Beifolgend übersenden wir die nachstehend genannten Bestäti-  
gungen der Eisernen Sparerklärungen zur Aushändigung an die Sparer,  
nachdem durch die Sparkasse der Stadt Berlin die Sparkonten eröffnet  
sind und die Sparkonto-Nr. auf jeder Bestätigung vermerkt worden ist.

Landgrebe	Rehberg	Reimann
Schubert	Beltz	Balkow
Drissen	Ebel-Wilde	Suckel
Ruge	Heitmann	Packebusch
Halbig		

13 Sparerklärungen erhalten zu haben,  
bescheinigt  
Berlin, den 30. Januar 1942

...*J. M. M.*...

Berlin C2, den  
Unter den Linden 3

Wir übersenden Ihnen die beiliegenden  
Steuergutscheine im Nennbetrage von zusammen RM  
- Gesetz über die Finanzierung nationalpolitischer Aufgaben  
des Reichs ( Neuer Finanzplan -NF ) vom 20. März 1939 (Reichs-  
gesetzblatt I S.561).

Der andere Teil des auszahlenden Betrages geht

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste  
Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin, den 22. Dezember 1941 82  
Unter den Linden 3

An die Staatliche Hochschule für Musikerziehung

Berlin-Charlottenburg 5  
Luisenplatz / Schloß

- 6 -  
→

Anliegend senden wir die für die Eisernen Sparer bestimmten  
Bestätigungen zur Aushändigung an dieselben zurück, nachdem durch  
die Sparkasse der Stadt Berlin die Sparkonten eröffnet und die  
Sparkonto-Nr. auf jeder Sparerklärung eingetragen worden ist.

Strube	Körner
Graef	Martens
Lehme	Rein

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste  
H.

6 Sparerklärungen erhalten  
zu haben, bescheinigt  
Berlin, den Dezember 1941

*Lehmann*.....



Jhnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

für Rechnung vom

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**  
Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 16. Dezember 1941  
Unter den Linden 5  
für Musikerziehung  
16. DEZ. 1941  
Anl.

An die Staatliche Hochschule für Musikerziehung,  
Berlin-Charlottenburg 5, Luisenplatz/ Schloß

Wir bitten um umgehende Übersendung der Eisernen Spar-  
erklärungen für Dr i s s e n , R u g e , H a l b i g und  
R e n b e r g .

beigefügt f. 17/12.  
Kittlinghoff an Frau  
Kittlinghoff

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

19. DEZ. 1941  
Kittlinghoff

Jhnen durch Postscheck zu. Die Zahlung erfolgt im Auftrage der

für Rechnung vom

Staatliche Hochschule für Kunstszziehung

Berlin, den 23. März 1942

Urschriftlich

an die Kasse der Preußischen Akademie der Künste

Berlin

zurück.

Als sozialversicherungspflichtige Erwerberin, Sparerin,  
für welche ein Sozialausgleichsbetrag zu entrichten ist,  
kommt die technische ao. Lehrerin Anneliese Feuerhahn  
in Betracht.

anfertigen laut Rückfrage<sup>1.A.</sup>  
mit Herrn Stöcker aus *Flückner*  
25.3.42  
a.o. Lehrer Dietrich

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 18-März 1942  
Unter den Linden 3

24. MRZ 1942

An die Staatliche Hochschule für Kunstszziehung, Berlin-Schöneberg  
Grunewaldstr. 2/5

Zwecke rechtzeitiger Aufstellung der von der unterzeichneten Kasse zu führenden Sparnachweisungen bitten wir um möglichst baldige Angabe aller sozialversicherungspflichtigen Eisernen Sparer der dortigen Anstalt, für welche ein Sozialausgleichsbetrag zu entrichten ist. Bestimmungsgemäß muß für die Sparer eine besondere Sparnachweisung geführt werden.

Die Preussische Akademie der Künste

*Mein*

**Kasse**  
**der Preussischen Akademie der Künste**

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 18. November 1941  
Unter den Linden 3

84

*ab 18. 11. 41*

An die Staatliche Hochschule für Musikerziehung

Berlin-Charlottenburg 5  
Luisenplatz / Schloß

- 50 -  
7

In der Anlage übersenden wir 50 Formulare für das „Eiserne Sparen“. Wir bitten dieselben nach Ausfüllung an uns zurückzugeben. Die Weiterleitung an die Preussische Staatsbank (Seehandlung) wird von hier aus erfolgen.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*[Signature]*

86

# Kasse

der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktätig von 9—12 Uhr

Telefon: 15 04 14

Postfach: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 21. März 1942  
Unter den Linden 3

An die Staatliche Hochschule für Kunsterziehung  
Berlin-Schöneberg  
Grünwaldstr. 2/5

Unter Bezugnahme auf den Erlaß vom 5.2.42 betr. Eisernes  
Sparen - Fin.Min.Bl.1942 S.40 - geben wir Ihnen nachstehend die  
Sparkonto-Nr., Blatt-Nr. und lfd. Nr. der Sparnachweisung der  
Eisernen Sparer an:

Name	Sparkonto- Nr.	Sparnachweisung Blatt-Nr.	lfd. Nr.
Zimbal	1145/62	11	1
Klinkert	1145/63	11	2
Hasler	1145/64	11	3
Feuerhahn	1145/65	12	1
Dietrich	1145/66	12	2

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

*[Handwritten signature]*

für Rechnung vom

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9—12 Uhr  
Fernsprecher: 15 04 14

Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555

Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 18. November 1941  
Unter den Linden 3

ab 18. 11. 41

An die Staatliche Hochschule für Kunstszehung

Berlin-Schöneberg  
Grunewaldstr. 1/5

- 50 -  
7

In der Anlage übersenden wir 50 Formulare für das „Eiserne  
Sparen“. Wir bitten dieselben nach Ausfüllung an uns zurückzugeben.  
Die Weiterleitung an die Preussische Staatsbank (Seehandlung) wird  
von hier aus erfolgen.

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste

Vh

Berlin C 2, den 22. Dezember 1941  
Unter den Linden 3

Kasse  
der Preussischen Akademie der Künste  
Kassenstunden: werktäglich von 9-12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

An die Staatliche Hochschule für Kunst- und  
Kunstgewerbliche Schulpädagogik

Berlin-Schöneberg  
Grünwaldstr. 1/5

In der mit der Hochschule für Kunst- und  
Kunstgewerbliche Schulpädagogik  
verbundenen Sparkasse der Stadt Berlin  
sind Sparkonten eröffnet und die  
Sparkonto-Nr. auf jeder Sparerklärung  
eingetragen worden.

5 Sparerklärungen erhalten zu  
haben, bescheinigt

# Kasse der Preussischen Akademie der Künste

Kassenstunden: werktäglich von 9-12 Uhr  
Fernsprecher: 16 04 14  
Postfachkonto: Berlin NW 7 Nr. 14555  
Reichsbankgirokonto Berlin Nr. 1/1918

Berlin C 2, den 22. Dezember 1941  
Unter den Linden 3

An die Staatliche Hochschule für Kunst- und  
Kunstgewerbliche Schulpädagogik

Berlin-Schöneberg  
Grünwaldstr. 1/5

- 5 -  
7

Anliegend senden wir die für die Eisernen Sparer bestimmten  
Bestätigungen zur Aushändigung an dieselben zurück, nachdem durch  
die Sparkasse der Stadt Berlin die Sparkonten eröffnet und die  
Sparkonto-Nr. auf jeder Sparerklärung eingetragen worden ist.

Zimbal  
Klinkert  
Hasler

Feuerhahn  
Dietrich

der Preussischen Akademie der Künste

5 Sparerklärungen erhalten zu  
haben, bescheinigt

Berlin, den 23. Dezember 1941

.....  
.....



A b s c h r i f t 1

Der Reichsminister  
für Wissenschaft, Erziehung  
u. Volksbildung

Berlin W 8, den 10. Mai 1943

Z I b Nr. 504/43

Abschrift

Der Preuß. Finanzminister  
K 5235/15.4.43

Berlin C 2, den 3. Mai 1943

An pp.

Betrifft Übermittlung der von dem Kreditinstitut ausgestellten Eisernen Sparbücher an die Eisernen Sparer.

Nachstehende Abschrift eines Schreibens des Reichsministers der Finanzen vom 15. April 1943 - F 4340 Beih. 2.- 252 Gen. B. - über sende ich zur Kenntnis und Beachtung.

Soweit eine persönliche Aushändigung der Eisernen Sparbücher an die Sparer nicht möglich ist, sind die Sparbücher von der die laufenden Bezüge zahlenden Kasse (gegebenenfalls von der Beschäftigungsbehörde) mittels einfachen Briefs zu übersenden.

Die Sparbücher der zum Wehrdienst einberufenen Eisernen Sparer sind, sofern nicht im Einzelfalle anderweite Regelung getroffen ist, an die für die Überweisung der Bezüge bestimmten Familienangehörigen (vergl. PrBesBl. 1940 S. 242) zu übermitteln.

Die durch die Versendung der Sparbücher etwa entstehenden Portokosten sind aus den Geschäftsbedürfnismitteln der absenden Kasse (gegebenenfalls der Beschäftigungsbehörde) zu bestreiten.

Von einer Veröffentlichung dieses Erlasses ist abzusehen.

In Vertretung des Staatssekretärs  
gez. Scheehl

Der Reichsminister der Finanzen  
F. 4340 Beih. 2-252 Gen. B.

Berlin W 8, den 15. April 1943

Übersendung der von den Kreditinstituten ausgestellten Eisernen Sparbücher an die Eisernen Sparer.

Ihr Schreiben vom 30. März 1943 (K 5235/15.3.43)

Die Eisernen Sparbücher werden § 11 der Verordnung über das Eisernen Sparen vom 10. Dezember 1942 (Reichsgesetzblatt I S. 691) gemäß von den Kreditinstituten durch Vermittlung der Arbeitgeber an die Arbeitnehmer ausgehändigt. Die Kreditinstitute werden die Kosten einer Versendung der Sparbücher an die Arbeitgeber tragen müssen. Die Kosten der Übermittlung der Eisernen Sparbücher von den Arbeitgebern an die Arbeitnehmer werden die Arbeitgeber tragen müssen, da ihnen die Übermittlung der Sparbücher an die Arbeitnehmer auferlegt worden ist.

Besondere Kosten werden in den von ihnen erwähnten Fällen, in denen die Arbeitnehmer nicht am Orte der zahlenden Kasse wohnen, in der Regel nicht entstehen. Die Sparbücher werden vielfach von der zahlenden Kasse gelegentlich einer anderen Postsendung an die Stelle, bei der die Arbeitnehmer tätig sind, mitgeschickt werden können. Die Beschäftigungsbehörde wird die Bücher den bei ihr tätigen Arbeitnehmern aushändigen können.

Die Art der Versendung der Eisernen Sparbücher muß den Kreditinstituten und den Arbeitgebern überlassen bleiben. Die Gefahr einer unrechtmäßigen Verwendung, die im Postlauf abhanden kommen, dürfte gering sein, da Abhebungen nicht möglich sind.

Herrn Preußischen Finanzminister Berlin

Dez.  
 Jan.  
 Febr.  
 März.  
 April.  
 Mai.  
 Juni.  
 Juli.  
 Aug.  
 Sept.  
 Okt.  
 Nov.  
 Dez.

Abzüge des Arbeitnehmers										Bleiben zu zahlen				Quittung des Empfängers
Angestellten- versicherung (einschl. Über- versicherung)		Kranken- versicherung		Arbeits- losen- versicherung		Lohn- steuer		Bürger- steuer		I. Rate		II. Rate		
R.M.	Pf.	R.M.	Pf.	R.M.	Pf.	R.M.	Pf.	R.M.	Pf.	R.M.	Pf.	R.M.	Pf.	
10		11		12		13		14		15		16	17	
8		Blank		Angestellter		11.74 Angestellter		Lehn						I.
		29.41		15.12		31.12		23.12		4.76		besw 5.40	4/12	II.
		31.12		15.4		31.1		30.4		5.40				I.
		31.1		14.2		18.2		17.2		4				II.
		18.2		14.2		11.3		17.3		4				
		31.3		15.4		30.4		24.4		4				I.
		30.4		15.5		30.5		24.5		5				II.
		30.5		15.6		30.6		24.6		4				
		30.6		15.7		31.7		30.7		5				
		31.7		15.8		31.8		28.8		4				I.
		31.8		15.9		30.9		25.9		4				II.
		30.9		15.10		31.10		13.10		5				
		31.10		14.11		30.11		11.12		4				
		30.11		15.12		31.12		8.1		4				I.
														II.
														I.
														II.
														I.

44 10 17  
 keine Punkte bei  
 im Februar ab  
 23.11.42

Bemerkungen (z. B. Fälle des § 59 PdT. usw.):

Parents	Progeny	Parents	Progeny	Parents	Progeny
1) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
2) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
3) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
4) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
5) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
6) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
7) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
8) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
9) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
10) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
11) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
12) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
13) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
14) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
15) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
16) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
17) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
18) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
19) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10
20) 10/10	10/10	10/10	10/10	10/10	10/10

# Beltrami

 $\mathcal{D}$ 

五

 $\mathcal{B}$ 

91

D

1) 1 Wasser  
2) 2 Wasser  
3) 3 Wasser  
4) 4 Wasser  
5) 5 Wasser  
6) 6 Wasser

7) 7 Wasser  
8) 8 Wasser  
9) 9 Wasser  
10) 10 Wasser  
11) 11 Wasser  
12) 12 Wasser  
13) 13 Wasser  
14) 14 Wasser  
15) 15 Wasser  
16) 16 Wasser  
17) 17 Wasser  
18) 18 Wasser  
19) 19 Wasser  
20) 20 Wasser  
21) 21 Wasser  
22) 22 Wasser  
23) 23 Wasser  
24) 24 Wasser  
25) 25 Wasser  
26) 26 Wasser  
27) 27 Wasser  
28) 28 Wasser  
29) 29 Wasser  
30) 30 Wasser

31) 31 Wasser  
32) 32 Wasser  
33) 33 Wasser  
34) 34 Wasser  
35) 35 Wasser  
36) 36 Wasser  
37) 37 Wasser  
38) 38 Wasser  
39) 39 Wasser  
40) 40 Wasser

41) 41 Wasser  
42) 42 Wasser  
43) 43 Wasser  
44) 44 Wasser  
45) 45 Wasser  
46) 46 Wasser  
47) 47 Wasser  
48) 48 Wasser  
49) 49 Wasser  
50) 50 Wasser

51) 51 Wasser  
52) 52 Wasser  
53) 53 Wasser  
54) 54 Wasser  
55) 55 Wasser  
56) 56 Wasser  
57) 57 Wasser  
58) 58 Wasser  
59) 59 Wasser  
60) 60 Wasser

42

E

1) 1 Wasser  
2) 2 Wasser  
3) 3 Wasser  
4) 4 Wasser  
5) 5 Wasser  
6) 6 Wasser  
7) 7 Wasser  
8) 8 Wasser  
9) 9 Wasser  
10) 10 Wasser  
11) 11 Wasser  
12) 12 Wasser  
13) 13 Wasser  
14) 14 Wasser  
15) 15 Wasser  
16) 16 Wasser  
17) 17 Wasser  
18) 18 Wasser  
19) 19 Wasser  
20) 20 Wasser  
21) 21 Wasser  
22) 22 Wasser  
23) 23 Wasser  
24) 24 Wasser  
25) 25 Wasser  
26) 26 Wasser  
27) 27 Wasser  
28) 28 Wasser  
29) 29 Wasser  
30) 30 Wasser  
31) 31 Wasser  
32) 32 Wasser  
33) 33 Wasser  
34) 34 Wasser  
35) 35 Wasser  
36) 36 Wasser  
37) 37 Wasser  
38) 38 Wasser  
39) 39 Wasser  
40) 40 Wasser  
41) 41 Wasser  
42) 42 Wasser  
43) 43 Wasser  
44) 44 Wasser  
45) 45 Wasser  
46) 46 Wasser  
47) 47 Wasser  
48) 48 Wasser  
49) 49 Wasser  
50) 50 Wasser  
51) 51 Wasser  
52) 52 Wasser  
53) 53 Wasser  
54) 54 Wasser  
55) 55 Wasser  
56) 56 Wasser  
57) 57 Wasser  
58) 58 Wasser  
59) 59 Wasser  
60) 60 Wasser  
61) 61 Wasser  
62) 62 Wasser  
63) 63 Wasser  
64) 64 Wasser  
65) 65 Wasser  
66) 66 Wasser  
67) 67 Wasser  
68) 68 Wasser  
69) 69 Wasser  
70) 70 Wasser  
71) 71 Wasser  
72) 72 Wasser  
73) 73 Wasser  
74) 74 Wasser  
75) 75 Wasser  
76) 76 Wasser  
77) 77 Wasser  
78) 78 Wasser  
79) 79 Wasser  
80) 80 Wasser  
81) 81 Wasser  
82) 82 Wasser  
83) 83 Wasser  
84) 84 Wasser  
85) 85 Wasser  
86) 86 Wasser  
87) 87 Wasser  
88) 88 Wasser  
89) 89 Wasser  
90) 90 Wasser  
91) 91 Wasser  
92) 92 Wasser  
93) 93 Wasser  
94) 94 Wasser  
95) 95 Wasser  
96) 96 Wasser  
97) 97 Wasser  
98) 98 Wasser  
99) 99 Wasser  
100) 100 Wasser

C

B

1) 1 Wasser  
2) 2 Wasser  
3) 3 Wasser  
4) 4 Wasser  
5) 5 Wasser  
6) 6 Wasser  
7) 7 Wasser  
8) 8 Wasser  
9) 9 Wasser  
10) 10 Wasser  
11) 11 Wasser  
12) 12 Wasser  
13) 13 Wasser  
14) 14 Wasser  
15) 15 Wasser  
16) 16 Wasser  
17) 17 Wasser  
18) 18 Wasser  
19) 19 Wasser  
20) 20 Wasser  
21) 21 Wasser  
22) 22 Wasser  
23) 23 Wasser  
24) 24 Wasser  
25) 25 Wasser  
26) 26 Wasser  
27) 27 Wasser  
28) 28 Wasser  
29) 29 Wasser  
30) 30 Wasser  
31) 31 Wasser  
32) 32 Wasser  
33) 33 Wasser  
34) 34 Wasser  
35) 35 Wasser  
36) 36 Wasser  
37) 37 Wasser  
38) 38 Wasser  
39) 39 Wasser  
40) 40 Wasser  
41) 41 Wasser  
42) 42 Wasser  
43) 43 Wasser  
44) 44 Wasser  
45) 45 Wasser  
46) 46 Wasser  
47) 47 Wasser  
48) 48 Wasser  
49) 49 Wasser  
50) 50 Wasser  
51) 51 Wasser  
52) 52 Wasser  
53) 53 Wasser  
54) 54 Wasser  
55) 55 Wasser  
56) 56 Wasser  
57) 57 Wasser  
58) 58 Wasser  
59) 59 Wasser  
60) 60 Wasser  
61) 61 Wasser  
62) 62 Wasser  
63) 63 Wasser  
64) 64 Wasser  
65) 65 Wasser  
66) 66 Wasser  
67) 67 Wasser  
68) 68 Wasser  
69) 69 Wasser  
70) 70 Wasser  
71) 71 Wasser  
72) 72 Wasser  
73) 73 Wasser  
74) 74 Wasser  
75) 75 Wasser  
76) 76 Wasser  
77) 77 Wasser  
78) 78 Wasser  
79) 79 Wasser  
80) 80 Wasser  
81) 81 Wasser  
82) 82 Wasser  
83) 83 Wasser  
84) 84 Wasser  
85) 85 Wasser  
86) 86 Wasser  
87) 87 Wasser  
88) 88 Wasser  
89) 89 Wasser  
90) 90 Wasser  
91) 91 Wasser  
92) 92 Wasser  
93) 93 Wasser  
94) 94 Wasser  
95) 95 Wasser  
96) 96 Wasser  
97) 97 Wasser  
98) 98 Wasser  
99) 99 Wasser  
100) 100 Wasser

9

a) Gehalt, b) Bruttoabgabe, c) Einbehalten Betrag an L (Lohnsteuer), B (Einkommensteuer), W (Zugabe)

Die zusammenfassende Arbeit über die Einkommensteuer 1942/43-44. 92

Die Einkommensteuer wird nicht mehr  
getrennt nach verschiedenen Einkunftsarten,  
sondern nach der Einkunftsart.

Reichsamt hat die Einkommensteuer  
1942 Seite 104 ff. und 110

Die Einkommensteuer  
Verdrängungsbestimmungen der Einkommensteuer

3.

Wegenstand  
und  
Wiedergabe  
der Ausgabe  
sonstige  
Bemerkungen,  
Einzüge u.ä.

in

Bezeichnung  
des Rechnungsbetrags

4.

K 05 M. I / 611

Spez. Festbetrag

Tage	Vorher	heute
1. IV	1 -	5
10	3 -	12
1. -	6	28
1. IV	9 -	39

spezifisch einmündig

bei 100 -

male

100 auf 10 - 10  
abgezinst

also 200

100 bei 100 - 100

100 auf 100 - 100

abgezinst

Wegenstand  
Spezial  
1. IV  
abgezinst



107 K

1940

1940

Januar

Januar

12

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Nr.	Tag	Nr. des Haupttagsbuchs	Seite des Handbuchs	für den Rechnungsmonat 19	Vor der Linie	Darunter Staats- und andere Wertpapiere, sowie Kasse	Hauptsumme	Fiber	dein		
				Uebetrag							
02				Druck							
03				Werk							
04											
05											
06											
07											
08											
09											
10											
11											
12											
13											
14											
15											
16											
17											
18											
19											
20											
21											
22											
23											
24											
25											
26											
27											
28											
29											
30											
31											
32											
33											
34											
35											
36											
37											
38											
39											
40											
41											
42											
43											
44											
45											
46											
47											
48											
49											
50											
51											
52											
53											
54											
55											
56											
57											
58											
59											
60											
61											
62											
63											
64											
65											
66											
67											
68											
69											
70											
71											
72											
73											
74											
75											
76											
77											
78											
79											
80											
81											
82											
83											
84											
85											
86											
87											
88											
89											
90											
91											
92											
93											
94											
95											
96											
97											
98											
99											
100											

Seite

Man angeschlossen. Spaltenlänge und die Einrichtung der Spalten in die Spalten gesetzt werden.  
 1940 12 11 10 9 8 7 6 5 4 3 2 1

















1947 9-1

1946 10-1

Sto. 212. 10-1

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Ufde. Nr.	Tag	Nr. des Haupttagebuchs	Seite des Handbuchs	für den Rechnungsmonat 19	Vor der Umlie	Darunter Staats- und andere Wertpapiere, sowie Kostbarkeiten	Hauptsumme	Fibers			
				Uebertag							
12	9/1			Arbeits ✓			16.-	16.-			
13	9/2			Arbeits ✓			16.-	16.-			
14	9/3			Arbeits ✓			16.-	16.-			
15	9/4			Arbeits ✓			16.-	16.-			
16	9/5			Arbeits ✓			16.-	16.-			
17	9/6			Arbeits ✓			16.-	16.-			
18	9/7			Arbeits ✓			16.-	16.-			
19	9/8			Arbeits ✓			16.-	16.-			
20	9/9			Arbeits ✓			16.-	16.-			
21	9/10			Arbeits ✓			16.-	16.-			
22	9/11			Arbeits ✓			16.-	16.-			
23	9/12			Arbeits ✓			16.-	16.-			
24	9/13			Arbeits ✓			16.-	16.-			
25	9/14			Arbeits ✓			16.-	16.-			
26	9/15			Arbeits ✓			16.-	16.-			
27	9/16			Arbeits ✓			16.-	16.-			
28	9/17			Arbeits ✓			16.-	16.-			
29	9/18			Arbeits ✓			16.-	16.-			
30	9/19			Arbeits ✓			16.-	16.-			
31	9/20			Arbeits ✓			16.-	16.-			
32	9/21			Arbeits ✓			16.-	16.-			
33	9/22			Arbeits ✓			16.-	16.-			
34	9/23			Arbeits ✓			16.-	16.-			
35	9/24			Arbeits ✓			16.-	16.-			
36	9/25			Arbeits ✓			16.-	16.-			
37	9/26			Arbeits ✓			16.-	16.-			
38	9/27			Arbeits ✓			16.-	16.-			
39	9/28			Arbeits ✓			16.-	16.-			
40	9/29			Arbeits ✓			16.-	16.-			
41	9/30			Arbeits ✓			16.-	16.-			
42	9/31			Arbeits ✓			16.-	16.-			
43	10/1			Arbeits ✓			16.-	16.-			
44	10/2			Arbeits ✓			16.-	16.-			
45	10/3			Arbeits ✓			16.-	16.-			
46	10/4			Arbeits ✓			16.-	16.-			
47	10/5			Arbeits ✓			16.-	16.-			
48	10/6			Arbeits ✓			16.-	16.-			
49	10/7			Arbeits ✓			16.-	16.-			
50	10/8			Arbeits ✓			16.-	16.-			
51	10/9			Arbeits ✓			16.-	16.-			
52	10/10			Arbeits ✓			16.-	16.-			
53	10/11			Arbeits ✓			16.-	16.-			
54	10/12			Arbeits ✓			16.-	16.-			
55	10/13			Arbeits ✓			16.-	16.-			
56	10/14			Arbeits ✓			16.-	16.-			
57	10/15			Arbeits ✓			16.-	16.-			
58	10/16			Arbeits ✓			16.-	16.-			
59	10/17			Arbeits ✓			16.-	16.-			
60	10/18			Arbeits ✓			16.-	16.-			
61	10/19			Arbeits ✓			16.-	16.-			
62	10/20			Arbeits ✓			16.-	16.-			
63	10/21			Arbeits ✓			16.-	16.-			
64	10/22			Arbeits ✓			16.-	16.-			
65	10/23			Arbeits ✓			16.-	16.-			
66	10/24			Arbeits ✓			16.-	16.-			
67	10/25			Arbeits ✓			16.-	16.-			
68	10/26			Arbeits ✓			16.-	16.-			
69	10/27			Arbeits ✓			16.-	16.-			
70	10/28			Arbeits ✓			16.-	16.-			
71	10/29			Arbeits ✓			16.-	16.-			
72	10/30			Arbeits ✓			16.-	16.-			
73	10/31			Arbeits ✓			16.-	16.-			
74	11/1			Arbeits ✓			16.-	16.-			
75	11/2			Arbeits ✓			16.-	16.-			
76	11/3			Arbeits ✓			16.-	16.-			
77	11/4			Arbeits ✓			16.-	16.-			
78	11/5			Arbeits ✓			16.-	16.-			
79	11/6			Arbeits ✓			16.-	16.-			
80	11/7			Arbeits ✓			16.-	16.-			
81	11/8			Arbeits ✓			16.-	16.-			
82	11/9			Arbeits ✓			16.-	16.-			
83	11/10			Arbeits ✓			16.-	16.-			
84	11/11			Arbeits ✓			16.-	16.-			
85	11/12			Arbeits ✓			16.-	16.-			
86	11/13			Arbeits ✓			16.-	16.-			
87	11/14			Arbeits ✓			16.-	16.-			
88	11/15			Arbeits ✓			16.-	16.-			
89	11/16			Arbeits ✓			16.-	16.-			
90	11/17			Arbeits ✓			16.-	16.-			
91	11/18			Arbeits ✓			16.-	16.-			
92	11/19			Arbeits ✓			16.-	16.-			
93	11/20			Arbeits ✓			16.-	16.-			
94	11/21			Arbeits ✓			16.-	16.-			
95	11/22			Arbeits ✓			16.-	16.-			
96	11/23			Arbeits ✓			16.-	16.-			
97	11/24			Arbeits ✓			16.-	16.-			
98	11/25			Arbeits ✓			16.-	16.-			
99	11/26			Arbeits ✓			16.-	16.-			
100	11/27			Arbeits ✓			16.-	16.-			
101	11/28			Arbeits ✓			16.-	16.-			
102	11/29			Arbeits ✓			16.-	16.-			
103	11/30			Arbeits ✓			16.-	16.-			
104	11/31			Arbeits ✓			16.-	16.-			
105	12/1			Arbeits ✓			16.-	16.-			
106	12/2			Arbeits ✓			16.-	16.-			
107	12/3			Arbeits ✓			16.-	16.-			
108	12/4			Arbeits ✓			16.-	16.-			
109	12/5			Arbeits ✓			16.-	16.-			
110	12/6			Arbeits ✓			16.-	16.-			
111	12/7			Arbeits ✓			16.-	16.-			
112	12/8			Arbeits ✓			16.-	16.-			
113	12/9			Arbeits ✓			16.-	16.-			
114	12/10			Arbeits ✓			16.-	16.-			
115	12/11			Arbeits ✓			16.-	16.-			
116	12/12			Arbeits ✓			16.-	16.-			
117	12/13			Arbeits ✓			16.-	16.-			
118	12/14			Arbeits ✓			16.-	16.-			
119	12/15			Arbeits ✓			16.-	16.-			
120	12/16			Arbeits ✓			16.-	16.-			
121	12/17			Arbeits ✓			16.-	16.-			
122	12/18			Arbeits ✓			16.-	16.-			
123	12/19			Arbeits ✓			16.-	16.-			
124	12/20			Arbeits ✓			16.-	16.-			
125	12/21			Arbeits ✓			16.-	16.-			
126	12/22			Arbeits ✓			16.-	16.-			
127	12/23			Arbeits ✓			16.-	16.-			
128	12/24			Arbeits ✓			16.-	16.-			
129	12/25			Arbeits ✓			16.-	16.-			
130	12/26			Arbeits ✓			16.-	16.-			
131	12/27			Arbeits ✓			16.-	16.-			
132	12/28			Arbeits ✓			16.-	16.-			
133	12/29			Arbeits ✓			16.-	16.-			
134	12/30			Arbeits ✓			16.-	16.-			
135	12/31			Arbeits ✓			16.-	16.-			









[illegible]

## E i n s c h r e i b e n

=====

An  
die Sparkasse der Stadt Berlin

B e r l i n C 2

=====

Alexanderplatz

Preussische  
Akademie der Künste  
~~Berlin W 8, Pariser Platz 4~~  
Berlin C 2 Unter den Linden 3

Sicherungsverfilmung

Landesarchiv Berlin

# Preußische Akademie der Künste

**Band:**

**I /**

**83**

**- - Ende - -**